

Anklage an den Präsidenten der [Russischen Föderation] Medwedew D.A. von Shashurina S.P.

einzuweisen Strafverfahren gegen die Organisatoren des internationalen organisierten Verbrechens: der ehemalige Präsident der Republik Tatarstan Mintimer Schaimijew, Minister des Ministeriums für Innere Angelegenheiten der Republik Tatarstan AA Safarov, dem ehemaligen Minister für Innere Angelegenheiten der Republik Tatarstan, jetzt stellvertretender russischen Innenministeriums Galimov IG, stellvertretender Innenministerium der Republik Tatarstan Timerzyanova R.Z. und Vazanov A.Yu., Staatsanwalt der Republik Tatarstan Amirov K., sein Stellvertreter Zagidulin F.Kh., Bürgermeister von Moskau Luzhkov Yu.M., Bürgermeister von Kazan Metshina I., Tumanov V.I. und andere. Auf den Tatsachen der Schaffung einer kriminellen Gemeinschaft, verpflichtet:

Diebstahl von Gold, Diamanten und anderen materiellen Gütern durch Betrug im Zusammenhang mit der Beschlagnahme von Land, Eigentum und Geld von ASER "Tan" und anderen Unternehmen; Amtsmissbrauch, der schwerwiegende Folgen hat, Amtsmissbrauch, der schwerwiegende Folgen hat, Diebstahl von Waffen, Organisation und Begehung von Auftragsmorden und terroristischen Handlungen, rechtswidriges Festhalten und Inhaftieren, Verschleierung von Straftaten, das heißt aufgrund von Straftaten nach Art. 210 h. 3., 159 h. 4, 285 h. 3, 286 h. 3, 105, 205 h. 3, 226 h. 4, h 2, art. 299, 301, 316 des Strafgesetzbuches der Russischen Föderation.

Die Umstände der kriminellen Handlungen der genannten internationalen kriminellen Gemeinschaft sind wie folgt: Amtierender Präsident der Republik Tatarstan, M.Sh. Shaimiev Von 1992 bis 2009 organisierte und leitete er zwei Jahrzehnte lang die internationale Kriminalgemeinschaft. Die Zusammensetzung dieser internationalen kriminellen Gemeinschaft Shaimiev M.Sh. Ministerium für innere Angelegenheiten Minister der Republik Tatarstan Galimov, dann Safarov, Tatarstan Staatsanwaltschaft Amirov, stellvertretendes Innenministerium der Republik Tatarstan Timerzyanov und Vazanov, sowie Mitglieder des sogenannten Jelzin „Family“: zu verschiedenen Zeiten der Beamten beteiligt waren Tschernomyrdin Hadzhoev Tschubais, Berezovsky, Vavilov, Gerashchenko, Moskauer Bürgermeister Yu.M. Luzhkov, V.I. Tumanov und viele andere Beamte. Diese hochrangigen Beamten, als Teil der internationalen kriminellen Gemeinschaft, beschlagnahmten von 1992 bis heute nach meiner rechtswidrigen Verhaftung und Inhaftierung in Gefängnissen mein Vermögen, mein Land, mein Eigentum und mein Geld meiner von mir gegründeten und gegründeten Unternehmen und nämlich: ASER "Tan", im Folgenden umbenannt in SER "Tan"; Diamond Tang LLC; CJSC "Kadik-Center"; Bank "Tan"; Fluggesellschaft "Tan"; LLP "Tan"; SHPK "Tan"; ASO "Tan"; Der Wohltätigkeitsfonds von Shashurin und anderen Einige der Unternehmen wurden illegal für andere Personen neu registriert. Um das beschlagnahmte Eigentum durch die kriminelle Gemeinschaft zu kontrollieren, wurde eine neue Firma, Soft-Trade Ltd., gegründet, durch die der massive Diebstahl von Vermögenswerten von ASER "Tan" und anderen Unternehmen durchgeführt wurde. Die materiellen Werte, die mir von diesen Unternehmen in Form von Gold, Silber, Diamanten, Öl, Hubschraubern, Kamaz-Autos, Stahl, Geld und anderen materiellen Werten, die von dieser kriminellen Gemeinschaft gestohlen wurden, gehören, wurden außer Landes gebracht und auf privaten Konten von Dummy-Personen gesammelt: Zagrebelny M.N. , Ushakov, Khairullin, Shakirova und andere, sowie die US-amerikanische Staatsbürgerin Magelaesh A., die Kanadierin Frezer, Haza und andere, wurden in verschiedenen Banken in Belgien, Deutschland, England, der Schweiz, den USA und anderen Ländern Europas, Asiens und Kanadas eröffnet. Für den Diebstahl dieser Vermögenswerte von russischen Goldreserven, Diamanten, Öl, KamAZ und Geld durch ASER "Tan" und die Unterschlagung von Vermögenswerten anderer ähnlicher Unternehmen durch die Führung Tatarstans unter Lobbyarbeit einzelner Abgeordneter der Staatsduma der Russischen Föderation gilt das Abkommen über die Abgrenzung von Befugnisse zwischen der Republik Tatarstan und der Russischen Föderation. Dieser "Vertrag" machte die Republik Tatarstan zum wichtigsten Offshore-Zentrum für Geldwäsche in Russland sowie zum Zentrum für die unkontrollierte Plünderung von Russlands enormem Reichtum, Vermögen in Form von Gold, Öl, Kohle, Metallen, Autos, Holz, chemischen Produkten und Bargeld im Besitz von Einlegern der Sberbank von Russland usw.

Das Hauptorgan zur Schaffung einer internationalen kriminellen Gemeinschaft für den Abzug von Vermögenswerten im Ausland war der Freimaurerorden des Ordens vom Weißen Adler. Dieser Orden wurde 1992 von den angesehensten korrupten Personen des Staates ins Leben gerufen, um großangelegte gemeinsame Operationen durchzuführen, um Einflussphären in Russland geheim aufzuteilen. Neben dem Präsidenten von Russland-Jelzin B.N., dem Präsidenten von Tatarstan-Schajmijew, dem Präsidenten von Baschkirtostan-Rachimow, dem Gouverneur der Region Swerdlowsk Rossel, dem Bürgermeister von Moskau-Luschkow usw.

Der Meister des Ordens wurde zum Goldminenarbeiter V.I. gewählt. Tumanov, der in Russland direkt für Gold verantwortlich war. In der Folge umfasste dieser Orden weitere berühmte Personen: I. Kobzon, B. Nemtsov, G. Yavlinsky, R. Aushev usw. Dieser Orden umfasste auch kriminelle Behörden - Taiwan, Jap, Tarantsev und andere. Der Orden belief sich zu Beginn seiner Gründung auf 10.000 USD. Anschließend ist der Orden zu beispiellosen Ausmaßen gewachsen. Ehrenmitglieder dieser Organisation wurden mit dem Orden des Weißen Adlers ausgezeichnet. Eine solche Auszeichnung erhielten Jelzin und Aushev. Eines der wichtigsten Elektrowerkzeuge des Ordens waren die tschetschenischen Kämpfer. Die Mittel für diesen Orden wurden in den 90er Jahren des letzten Jahrhunderts hauptsächlich an den Ufern von Wladikawkas, Machatschkala und Moskau aufgebracht. Grosny benutzt das sogenannte "tschetschenische Aviso", die Führung der Zentralbank der Russischen Föderation und hunderte von Handelsstrukturen in ganz Russland. Zur gleichen Zeit wurde der größte Teil der Veruntreuung von Vermögen und Vermögen des Landes von dieser kriminellen Gemeinschaft durchgeführt, indem diese Vermögenswerte über das ausgedehnte Netzwerk meiner beschlagnahmten Unternehmen, ASER "Tan", Diamond-Tan LLC, Kadik-Center CJSC, Tan Bank, LLP, verbreitet wurden "Tan" und andere Organisationen, in denen ich der Gründer dieser Unternehmen mit Milliarden und Millionen von autorisiertem Kapital war. Diese Vermögenswerte wurden auch durch Dutzende anderer Unternehmen abgenommen, die eigens für diese Zwecke geschaffen wurden: LLC Soft-Trade, CJSC Supermig, LLC Tissa, CJSC DGK + und andere, deren Aktivitäten persönlich durch Dummy kontrolliert wurden. Personen Shaimiev, Safarov, Tumanov und andere, nachdem ich am 23.10.1993 rechtswidrig verhaftet und in der Strafsache N 141695, später in N 18 \ 230278-02 umbenannt worden war. Nach Angaben der Ermittlungsbehörden, die vor kurzem Cashflow-Kontrollen durchgeführt haben, über die Konten von ASER "Tan", OOO SIR "Tan", LLC "Diamond-Tan", CJSC "Kadik-Center", Bank "Tan", LLP "Tan", ASO "Tan", LLC "Soft-Trade" und andere Unternehmen von den Frontbesitzern dieser Unternehmen R. Kh. Yusupov, A. A. Petrenko, N. I. Uschakow, M. Rakhmangulova von der kriminellen Gemeinschaft wurden mindestens 10.000 Tonnen Gold gestohlen und aus dem Land exportiert, das in den Banken von Kanada, der Schweiz, Frankreich, Italien, Belgien, Israel und Deutschland gelagert wird; Dutzende Millionen Tonnen Öl; Diamanten im Wert von 6 Milliarden US-Dollar Vereinigten Staaten; 30.000 KAMAZ-Fahrzeuge; 760.000 Tonnen Stahl; 3 Hubschrauber; Hunderte von Millionen von Bargeld usw. Zum Beispiel nur der Generaldirektor des Kadik-Center CJSC N.I. Ushakov. im Auftrag von ASER "Tan" aus Magadan wurden 2.750 kg exportiert. Gold nach Tatarstan, und dann dieses Gold, mit der Unterstützung von FSB-Offizier Pozdnyakov, zusammen mit Diamanten im Wert von 28 Millionen US-Dollar, in den Jahren 1993-1994 unter der Aufsicht des Premierministers von Tatarstan Muratov nach Israel geschickt. Operationen zur Entführung von Gold, Diamanten und Silber wurden unter der direkten Aufsicht des Goldminenbauers Tumanov V.I. durchgeführt. und die Kontrolle von Shaimiev M.Sh. unter Beteiligung des Ministers für natürliche Ressourcen Yatskevich und des Bürgermeisters von Moskau Luzhkov Yu.M. und andere Personen. Die Vermögenswerte von Gold, Diamanten, Öl und anderen Gütern, die über ASER "Tan", LLC SIR "Tan" exportiert werden und in Dutzenden ausländischer Banken im Ausland gelagert werden, belaufen sich auf insgesamt rund 13,5 Billionen. USD Diese Mittel stehen auf den Konten von Nominees: - Zagrebelniy M.N. (auf deren Konten es bei 32 Banken des Westens registriert ist; 6,5 Billionen US-Dollar); auf dem Konto des Abgeordneten der Staatsduma Khairullin - 41 Milliarden US-Dollar, G. Shakirov

20 Milliarden Dollar. USA und andere Personen.

Die Gelder, die von den Konten von ASER "Tan" und OOO SER "Tan" LLC gestohlen wurden, werden auf dem KBC-Bankkonto N 4536281560-27, M. N. Zagrebelny, aufbewahrt. in Höhe von 108 Milliarden US-Dollar, in der Bank Paris Bank of London -17 Milliarden US-Dollar, in der Bank Credit Antstal (Österreich) -

5 Milliarden US-Dollar 786 Tonnen Gold, eingelagert im Bank Bureau Hotel- Likhtinsein lagert 500 Tonnen Gold in der Bank von Frankfurt am Main und anderen 32 Banken des Westens. Die Sicherheit aller finanziellen "Schatten" -Operationen für den Export von Vermögenswerten ins Ausland durch ASER "Tan" und LLC Firma SER "Tan", LLC "Diamond - Tan", CJSC "Kadik-Center", LLC "Soft-Trade", Bank "Tan" "unter Beteiligung der Führung von Tatarstan, wurde auf der Ebene der Führung der Russischen Föderation und der Zentralbank der Russischen Föderation beibehalten und direkt von der obersten Leitung des Generalstaatsanwalts der Russischen Föderation, des Ministeriums für innere Angelegenheiten und des Föderalen Sicherheitsdienstes Russlands, vertreten durch die Generalstaatsanwälte der Russischen Föderation und deren Stellvertreter W. Ustinov, W. Kolmogorow,

Amirow, Prosirj. der Minister des Innenministeriums der Russischen Föderation - V. Erin, A. Kulikov, V. Rushailo, Minister HP Tatarien Galimov, Safarova, FSB RF-Ost, die FSB Generale Malkin Zhrebchikova, SVR Merkulow V. an der Verteilung der Vermögenswerte beteiligten sich neben den oben genannten Personen auch Beresowski, Gusinski, Chodarkowski, Newzlin, Abramowitsch und andere Oligarchen der ersten Welle. Viele an diesen Schattenoperationen beteiligte Personen, die Zeugen waren, sowie Ermittler, die auf Anweisung von Shaimiev, Galimov, Safarov und anderen versuchten, diese internationale kriminelle Gemeinschaft aufzudecken, wurden durch Auftragsmorde liquidiert. Diese Beamten wurde auch unter der Führung von Shaimiev organisiert, Galimov und um den Diebstahl von Kamaz, einem Terroranschlag in Form von Brand Motoren KAMAZ-Werk in Naberezhnye Chelny zu verbergen, was enorme materielle Schäden verursacht wurde in Höhe von nicht weniger als 1 Milliarde. US-Dollar ..

Die Umstände des Diebstahls durch ASER "Tan" und

Firma SER "Tan" Gold, Silber

1992-1993 Grundlage einer kriminellen Gruppe war die finanzielle Gruppe von Mitarbeitern der Zentralbank der Russischen Föderation (ethnische Tschetschenen): Mihkel Aksalu Curie und Velkhiev Vahiev Issa Moussa, Hadzhoev Salanbek, Hajiyev Suleyman, Suleyman Yusupov, Abdulkadyrov Revzan Shahid Abdul. Durch diese Personen erhielt ASER "Tan" mit Hilfe von Shaimiev und Tumanov Ende 1992 ein Darlehen von der Zentralbank der Russischen Föderation in Höhe von -1 Billionen Rubel. Von diesem Gesamtbetrag, den ich Anfang 1993 durch die "tschetschenischen Noten" erhielt, wurden 5 Milliarden Rubel von mir für die wirtschaftliche Entwicklung von ASER "Tan" ausgegeben, einschließlich des Kaufs von KamAZ, und die restlichen 995 Milliarden Rubel. wie durch Tumanov gerichtet mit Shaimiev und anderen Beamten vereinbart, ASER „Tan“ war auf dem Weg für den Kauf von Gold und Silber in den 88 Genossenschaften des Landes, in der Magadan, Chita, Amur-Region, Jakutien, Primorje und Chabarowsk Territory. Gold, das ist der Name ASER „Tan“ ist wurde von mir unterzeichneten Abkommen mit den Führern von 88 handwerklichen Goldbergbau erworben haben, anstelle der Lieferung von Gold ASER „Tan“, im Auftrag von Shaimiev und Tumanov, nach meiner Verhaftung, geliefert an das Werk Kamaz in Naberezhnye Chelny, wo seine Raffination heimlich durchgeführt wurde. Die Veredelung erfolgte nachts in der Gießerei unter Aufsicht des Ladenleiters Faber. Dann benutzte der Gokhran der Republik Tatarstan Gold in Barren für den Transport Flugplatz Fluggesellschaft "Aerostan" Kazan. Mit Flugzeugen (Il-76) gelangte dieses Gold auf Anweisung von Shaimiev teilweise von Russland nach Westeuropa, hauptsächlich nach England, Deutschland und in die Schweiz. Der andere Teil ist nach Usbekistan, wo andere usbekische Dokumente ausgeschrieben wurden. Von dort folgte es bereits unter dem Deckmantel einer gemeinsamen usbekisch-russischen Sendung nach Australien, Thailand, Singapur, Indonesien, Taiwan, Malaysia, Hongkong und anderen Ländern. Silber, das in den Westen exportiert wurde, wurde im KAMAZ-Werk zu Scheiben aus Automobilen eingeschmolzen und unter dem Deckmantel von Ersatzteilen per Flugzeug und Autotransport nach Deutschland, England, in die Schweiz und ins Ausland verschickt. In der Anfangsphase im Zeitraum 1993-1996. Unter der Führung von Shaimiev und Tumanov exportierte die kriminelle Gemeinschaft 786 Tonnen Gold und 460 Tonnen Silber in den Westen. Dieses Gold und Silber wurde in der Schweiz, in England und in Deutschland platziert und dann bei der belgischen Bank Creditbank auf das Konto N 4536281560-27 einer Privatperson - Zagrebelny M.N. und ein US-Bürger Magelaesh.A.

Zugleich stellte Zagrebel'nyi die Interessen ihrer schattigen „Meister“ - Shaimiev, sowie andere, verwandte, Personen:.. Präsident Yakutii- Nikolaev, Woloschin, Tschubais, Vavilov, Tumanov usw. Die Teilnahme an der Sammlung von Edelmetallen, Veredelung und illegal " Geheimnis „Export ins Ausland, nahm auch Beamte: Piskunov, Taranakovsky, Rudakov, Sacha-Jakutien Präsident Nicolae, Jakutsk Bürgermeister Pavel Borodin, der Gouverneur der Region Magadan Mikhailov, ein ehemaliger Minister für Landwirtschaft G.Kulik, Stellvertretender Minister für Finanzen S.Vavilov, Leiter Staatsdarlehen RF-BA-OPERATION Tschubais, die Führer von Russland Gokhran Bychkov, Kotlyar et al., Die unter dem Deckmantel des Premierminister -V.Chernomyrdina arbeitet. Direkter Goldtransport von Sibirien nach Kasan, Assistent des Präsidenten von ASER "Tan" Oleg Satarov und Piloten der Firma Aerostan aus Kasan. Diese Personen handelten direkt unter der persönlichen Kontrolle des Assistenten von Shaimiev-Murakayev M.I. Die gesamte Verkabelung für den Goldtransport erfolgte über ASER "Tan" und die Bank "Zarechie". 1994 wurde Gold auch durch OOO Tis in die KamAZ-Gießerei transportiert, unter der Kontrolle des Leiters der Verwaltung des Bezirks Zelenodolsk in Tatarstan, S.A. Kogogin. Nach der physischen Verbringung von Gold und Silber aus Russland ins Ausland wurde es bei den Banken von Liechtenstein, der Schweiz, England, Deutschland und Belgien hinterlegt, auf deren Grundlage Zagrebelny M.N. zusammen mit

seinem Finanzdirektor Maxim Khan unter der Kontrolle von Chubais AB und die von ihm unterzeichneten Dokumente erhielten goldene Zertifikate von privatem Kapital in der etablierten internationalen Form, die im September 1996 von der belgischen Bank "Kreditbank", unter der sich russische Vermögenswerte in Form von Gold, Silber und Öl befanden, überprüft wurden. Im gleichen Zeitraum wurden Diebstahl und Öltransfer in den Westen gleichzeitig von der kriminellen Gemeinschaft angezeigt, wonach die Wertpapiere von Zagrebely M.N. Am 21. September 1996 wurde ein Konto von Zagrebely M.N., der die Interessen der kriminellen Gemeinschaft vertrat, bei der Kreditbank Belgien erstellt. Auf diesem Konto wurden Vermögenswerte in Form von exportiertem Gold, Silber und Öl verpfändet, Wertpapiere im Gesamtwert von 14,3 Mrd. USD, davon 7,4 Mrd. USD Gold und Silber und 6,9 Mrd. USD Öl. In westlichen Ländern, in denen Gold exportiert und Vermögen in den Banken dieser Länder gebildet wurde, wurden Unternehmen und Fonds in Form von Weltmilliardärsclubs gegründet, und zwar: in Belgien der Weltmilliardärsclub in Form des Internationalen Wohltätigkeitsfonds für Barmherzigkeit und Gesundheit - "MKM" MSK -RUS7, Liechtenstein- Internationaler Innovationsfonds- "MKM SIR-144", Weltinnovationskapitalfonds- "MKM" ZOR8 "- in der Schweiz, Weltversicherungsfonds- "MKM ARS-24 "- in Deutschland, Weltunteilbarer Fonds- "MKM " UR-27 "- Monaco, Weltsparfonds" MKM "SWET9" - England, Inv stitionsno - Industrie konsortium- "ZOLOTOESECHENIE" - Schweiz Research Consortium "ZOLOTOESECHENIE" - Frankreich, der Weltfond für das Überleben der Menschheit "ZOLOTOESECHENIE" - in Spanien. Der gleiche World Club of Billionaires wurde in Russland in Form des "MKM Club" der Konsumgesellschaft unter der Leitung von General SVR V. V. Merkulov gegründet. und

Um all diese Unternehmen zu verwalten, wurde die Goldene Genossenschafts-Verwaltungsgesellschaft - Konsumgesellschaft "Internationale Genossenschafts-Holding" gegründet, deren Generaldirektor Krants S.V. ist. In der Zukunft, aufgrund der Fortsetzung des Exports von Gold, Silber und Öl in den Folgejahren, in denen nur etwa 10.000 Tonnen Gold exportiert wurden, in persönlicher Rechnung N 4536281560-27 Zagrebely M.N. Zum 29. August 2006 verfügte die KBC Bank bereits über 108 Mrd. USD. Vereinigten Staaten. 7000 Tonnen Gold, die gemäß ASER "Tan" -Dokumenten exportiert wurden, werden auf den Konten von Nominees in Banken in Deutschland, England, Belgien, Liechtenstein, der Schweiz, Monaco, Frankreich und Spanien gespeichert, die von den oben genannten Welt-Milliardärs-Clubs kontrolliert werden. Als ich Mitte 2008 die angegebenen Umstände bezüglich der Entführung von Gold und Silber durch die ASER "Tan" aufdeckte, begannen die Mitglieder der kriminellen Gemeinschaft, diese Gelder in den Konten anderer Unternehmen zu verstecken. So wurden 2008 Mitglieder der kriminellen Gemeinschaft, die Gelder, die von den Konten der Sir Tan Tan Ltd. in den Westen überwiesen wurden, teilweise versteckt und auf die Konten neu gegründeter Unternehmen oder anderer Kandidaten übertragen.

Zum Beispiel im Auftrag von A. Ch. von ABAMPS-Spanien, wo 46 Milliarden US-Dollar aufbewahrt wurden. Vom 1. August 2008 bis zum 17. September 2008 wurden die USA, die über die Konten von SIR "Tan" LLC exportiert wurden, auf das persönliche Konto eines Kandidaten, A.Ye. Kudryavtsev, übertragen. in St. Petersburg, wo ein Konto bei der Alfa-Bank eröffnet wurde. Wegen A. E. Kudryavtsev

N 40817840204730003473 von der angegebenen spanischen Bank von 300 mil übertragen. Dale US täglich. Diese Operation wurde erst eingestellt, nachdem ich diese Betrügereien im Fernsehen angekündigt hatte. Als ich außerdem ankündigte, dass Mitglieder der kriminellen Gemeinschaft es mit Tokarev GI versuchen. Nehmen Sie im Ausland 4 Billionen Rubel, dann auf die Waage der Verwaltungsgesellschaft - der Weltclub der Milliardäre des Goldenen Schnitts in Moskau, im November 2008, unerwartet Es stellte sich heraus, Bargeld in Höhe von nicht weniger als 6 Billionen Rubel zu sein.

Die Umstände des Diebstahls von Öl und Ölprodukten

Die Veruntreuung und das Pumpen von Öl und Erdölprodukten in den Westen wurde von der internationalen kriminellen Gemeinschaft unter der Führung von Shaimiev hauptsächlich durch die Firma Suvar LLC, Soft-Trade LLC und verbundene Unternehmen mit den Namen Taif LLC, Nira-Export LLC, durchgeführt. "Taturos" befindet sich in der Stadt Kasan. Alle diese Unternehmen stehen unter der Kontrolle von Shaimiev durch die Leiter dieser von ihm bestimmten Unternehmen, und Taif LLC ist im Besitz der Söhne von Shaimiev. Die Hauptförderung von Erdöl und Erdölprodukten in Moskau wurde von der Firma Triidex CJSC und etwa 300 von ihr kontrollierten Firmen durchgeführt, die von Luschkow, der von Chodarkowski geführten Yukos-Firma, und von Präsident Baschkoartostira-Rakhimov und seinen Söhnen kontrollierten Ölkampagnen kontrolliert wurden. Öl und Ölprodukte Shaimiev und seine Gruppe wurden illegal durch die Firmen LLC Suvar und LLC Suvar M mit einem Gesamtbetrag

von mindestens 22 Mio. USD geschmuggelt. Vereinigten Staaten; LLC "Taif" - mindestens 20 Millionen Tonnen Erdölprodukte; durch LLC Nira-Export - ca. 18 mil. Tonnen von Erdölprodukten. 20% der Gewinne aus dem Verkauf dieses Öls durch diese Unternehmen werden auf den Konten der Söhne von Shaimiev hinterlegt, die bei den Banken der Schweiz und Österreichs eröffnet wurden. Durch die Firma "Taturos" wurden 7 Millionen Tonnen Ölprodukte von Tatarstan in die Türkei geschickt, um den Bau des Terminals zu organisieren. Aber das Terminal wurde nie gebaut, und das Geld aus dem Verkauf von 7 Millionen Tonnen Öl wurde zwischen den Söhnen von Shaimiev und dem türkischen Staatsbürger Deger aufgeteilt, der zum Verkauf von Öl in der Türkei beitrug. In den Jahren 1992-1998 wurde ein Teil des Öls illegal aus Tatarstan in die Stadt Kremenchug verbracht. Anschließend wurden die verarbeiteten Ölprodukte per Pfeife in die Stadt Sewostopol geliefert, von wo aus sie unter der Kontrolle von Admiral Baltin unter Verwendung der Vorräte von Militärschiffen durch eine Personengruppe geschmuggelt, exportiert und ins Ausland verkauft wurden. Dieses Öl war für den Verkauf im Westen und in Russland vorgesehen. Das Geld aus dem Verkauf von Öl wurde angeblich zur Zerstörung chemischer Waffen in Russland verwendet, und tatsächlich wurden diese Mittel zur Finanzierung des Baus privater Datschen auf der Krim für Mitglieder der kriminellen Gemeinschaft verwendet. Diese Operationen wurden von Shaimiev, dem Manager der Angelegenheiten des Präsidenten von Tatarstan, N. I. Kozyr, überwacht. Bargeld aus dem Verkauf dieses Öls wurde auf Konten bei den Zarechie-Banken und der Tang-Bank in Kasan und der Bank of Moscow hinterlegt.

Die Bank von Moskau konzentrierte Bargeld aus dem Verkauf von Öl im Interesse von Luschkow, das an Schaimjew Luschkow übertragen wurde. Insgesamt wurde Shaimiev Luzhkov durch ZAO "Suvar" und ASER "Tan" durch Absprache mit Luzhkov 7 Millionen Tonnen übertragen. Erdölprodukte. Im Interesse des Innenministers der Russischen Föderation, A. Kulikov, und des Direktors des FSB der Russischen Föderation, N. Kovalev, wurden aus ihnen 5 Millionen Tonnen Öl als Bestechungsgeld transferiert, von denen auf Antrag von Shaimiev befreit wurde das Gefolge des tschetschenischen Feldkommandanten Salman Raduyev aus dem Dorf Pervomaiskoye mit einer Gruppe Tschetschenen und 2 Millionen Tonnen Öl persönlich für Luschkow, weil er diese Menge Ölprodukte in Moskau verkaufen durfte. Öl und raffinierte Produkte aus Tatarstan nach Moskau wurden im Interesse von Luschkow, Kulikow und Kowalew hauptsächlich über die Unternehmen ZAO Triteks und OOO Exclusive versandt. Der Leiter der JSC "Triteks" war Krasnolobov. Die Firma Triidex, die mit mindestens 300 Unternehmen kommerziell verbunden ist, wurde von Luschkow speziell für das Pumpen und den illegalen Export von Öl in den Westen und den Verkauf von Ölprodukten im Ausland und in Moskau eingesetzt. Etwa 40 Millionen Tonnen Öl wurden hauptsächlich über diese Firma exportiert, und dieses Öl, das von Tatarstan und anderen Republiken zugeteilt wurde, gelangte illegal in den Westen. Die Firma "Exclusive", über die Öl hauptsächlich in den Westen und in Moskau durch die Raffinerie verkauft wurde, wurde von einem US-Bürger Reyfan kontrolliert, der in freundschaftlichen Beziehungen zu Luzhkov Yu.M. stand. Die Konten der Firma Triidex CJSC wurden in Promstroybank, Oneximbank und Praktika-Bank eröffnet. In den Jahren 1996-1997 stellte Tatarstan 40 Millionen Tonnen und 7 Millionen Tonnen Erdölprodukte zur Verfügung, die Shaimiev Luzhkov über Triidex CJSC zugeteilt hatte. Die Firma Triidex verkaufte mit Genehmigung von Luschkow Öl und Ölprodukte über Hunderte von Scheinfirmen sowohl in Russland als auch im Westen. Über Öldiebstähle durch Triidex, Präsident der Holding Mir, V. M. Kuznetsov im Jahr 1998 zur Strafverfolgung erklärt. Ein paar Tage nach dieser Erklärung wurde der Direktor der JSC "Triteks" Krasnolobov getötet, und seine Firma wurde auf Befehl von Yu. M. Luzhkov liquidiert und existierte nicht mehr.

Infolge der Aktivitäten der korrupten Strafverfolgungsbeamten wurde der Mord an Krasnolobov nicht bekannt gegeben, der Diebstahl von Öl wurde nicht eröffnet, Dokumente der Generalstaatsanwaltschaft der Russischen Föderation, in die Kusnezow überführt wurde, in denen etwa 300 Firmen gelistet waren, über die das gestohlene Öl verkauft wurde, und etwa 10 Tausend Konten von Personen, wo sich Geld niederließ, verschwand.

In den Jahren 1994-1996 wurden Ölprodukte von den Firmen Lukoil, Alfa-Tik, Tatneft gestohlen und dann durch ASER "Tan" abgeschrieben, und der Gesamtbetrag für den Verkauf dieses Öls im Westen betrug 54 Millionen Tonnen. am 26. September 1996 in der belgischen Bank "Kreditbank" in Höhe von 6,7 Milliarden US-Dollar auf dem persönlichen Konto eines Bürgers Zagrebely M.N.

Die Hauptmittel aus dem Verkauf von gestohlenem Gold, gestohlenen Millionen Tonnen Öl, wurden unter der Kontrolle von Shaimiev und Luzhkov in der Bank Zarechye, den Banken Zarechye, der Bank Tan, der Bank of Moscow, der Promstroibank und anderen Banken konzentriert. Dann wurden diese Gelder von Mitgliedern der kriminellen Gemeinschaft beschlagnahmt und einige von Shaimiev, Luzhkov und anderen Personen durch den Bau separater Objekte in Kasan und Moskau durch von ihren Frauen und Söhnen kontrollierte Unternehmen gewaschen. Geld aus dem Verkauf der über 7 Millionen Tonnen von Ölprodukten und Verkäufen, die 5000 KamAZ-Fahrzeuge über die Bank Zarechye, die Bank Zarechye, die Bank Tan und die Bank of Moscow gestohlen hatten, wurden illegal nach Luschkow überführt, und mit diesem Geld wurde der Komplex Okhotny Ryad, Hotel

Slavyanskaya, Moskau, gebaut Moskau - Stadt ", Kathedrale von Christus dem Erlöser. Die Bauorganisationen Inteko, Don-Stroy, DSK-1 und andere Unternehmen unter der Kontrolle von Luschkow-E. Baturinas Frau und sein Gefolge waren am Bau beteiligt. Die gestohlenen Vermögenswerte aus den Konten von ASER "Tan" und OOO SER "Tan" Ltd. wurden zur Privatisierung der Anteile von Neftekhim, Tatneft und Orgsintez verwendet, die später an Taif LLC übertragen wurden, wo die Söhne von Shaimiev die Eigentümer sind. Die Blue Chips von Tatneft wurden auf der Grundlage dieser Vermögenswerte erstellt und an die Londoner Börse gebracht, um ausländische Investitionen in Höhe von 2 Mrd. USD anzuziehen. Vereinigten Staaten. Geld aus dem illegalen Verkauf von Öl, das über die Konten von ASER "Tan" und OOO SIR "Tan" LLC abgeschrieben wurde, wurde auch zur Gründung autorisierter Fonds und Unternehmen verwendet: Lukoil, Yukos, TNK, Alpha, Slav-Oil ", " Okhotny Ryad ", " Slavyanskaya ", " Sheraton ", " Marriott ", " Perekriostok "und" Three Kita ", Bau eines Wohnkomplexes im Bezirk Zhulebino. Dank ASER Tan-Fonds und SER LLC Die Tang "wurden in Tatarstan von der Fleischverpackungsanlage Yelagubsky und dem Zhirkombinat in der Stadt Kazan unter der Führung von Shaimiev sowie dem Premierminister der Republik Tatarstan M. Sabirov zuvor gebaut 1997 wurden Öl und Ölprodukte von ASER Tan-Unternehmen, Narsi Oil LLC und Suvar LLC sowie von Tatneft-, Bashneft-, Lukoil-, TNK- und Sedanko-Unternehmen gestohlen über die KB Bank Garantiya - Nischni Nowgorod Der Direktor der KB Garantiya war zu dieser Zeit S. Kiriyyenko und er war Präsident der Narsi-Oyil LLC. Zu dieser Zeit exportierte diese Gruppe Öl im Wert von mindestens 10 Mrd. USD. Im Zusammenhang mit der Krankheit von B. Jelzin versuchte S. Kirijenko, als er bereits Premierminister Russlands war, diese 10 Milliarden Dollar in Form von Darlehen, einem IWF-Darlehen von zwei, zurückzahlen meine Tranchen von 4,8 Milliarden US-Dollar. Um diese Operation durchzuführen und zwei Tranchen nach Russland zu transferieren, wurden dem IWF-Personal 400 Millionen Dollar als Bestechungsgeld für den Diebstahl und die Legalisierung dieser Tranchen zur Verfügung gestellt. Die Staatsduma der Russischen Föderation hat dieses von Kirijenko vorgeschlagene fiktive Darlehen jedoch nicht ratifiziert. Trotzdem überwies Kiriyenko dieses Geld nach Australien an die Republik Nauru, woraufhin diese Gelder auf den Privatkonten von Tschubais, Schajimjew, Beresowski, Abramowitsch, Djatschenko, Kasjanow, Kiriyyenko und Ignatjew abgerechnet wurden. Danach wurde im August 1998 ein Verzug erklärt. Der Zahlungsausfall im Jahr 1998 war genau darauf zurückzuführen, dass das heimliche IWF-Darlehen (zwei Tranchen von 4,8 Milliarden US-Dollar) das Budget des Landes belastete und der Inflationsschub und der künstliche Anstieg des Dollarkurses aufgrund des Zahlungsausfalls den Diebstahl und die Preissenkung verschleierte Waschen der eingehenden Währung. Versteckte Finanzströme unter dem Deckmantel dieser beiden Tranchen, die nicht ohne Sicherheit in Form von Gold, Öl und Erdölprodukten von Shaimiev über ASER "Tan erhalten werden konnten, wurden vom stellvertretenden Vorsitzenden der Korruptionskommission in der Staatsduma des Journalisten der Russischen Föderation Shchekochikhin eröffnet und der Staatsduma gemeldet Aber, Kurz danach starb Shchekochikhin plötzlich nach einer Vergiftung mit einem unbekanntem Gift.

Zagrebelny M.N. Nach dem Export von Gold und Öl aus Russland hat die oben genannte kriminelle Gemeinschaft neben der Eröffnung eines Kontos bei einer belgischen Bank auch private Kapitalkonten bei Banken in England eröffnet, nämlich "StandartBankLondon", "ING (UK) CapitalLtd.London", "WestmerchantCapitalMarketsLondon" ", " BankHandlovy WWarszawie SALondon Branch ", " INGBankNVLondon ", " StandartBankLondonLtd ", " SBVFinanzeFGZurich ", " BoatmensNationalBKofSt.Louis "und auch in der Bank " Nationalvestminsterbank "(Schweiz); Barclays (Belgien); Centrohandelsbank (Österreich); Bank of America (USA); Bank of New York (USA); Die "Cheizmankhettenbank" (USA), die DeutscheBank, die DrezdenBank in Deutschland und nur 32 Banken des Westens und, wie er persönlich zugibt, in Zagrebelniy, die persönlichen Konten belaufen sich auf etwa 6,5 Billionen Dollar. Vereinigten Staaten. Auf Anweisung von Shaimiev und anderen "Schattenbesitzern" übertrug Zagrebelny die Rechte, einen Teil des angesammelten Vermögens und Geldes von den oben genannten Banken zu erhalten, an andere Personen, insbesondere an Shaimievs Assistenten - Khairullin, Kuzmin V. M., Ryazanov, Efremov, Morozov E. ., Kozlov, Zakharov Yu.F., Shakirov G., Kuznetsov V.M., Tokarev E., Gurkin V.V., Orlovu V.V., ausländische Staatsangehörige: Kanada (Monte Maurice Freezner, Lawrence Hisuz), CarlyleCouttsCapitalCorparationS.A. usw.

Alle diese Aktivitäten von Zagrebelny und die Personen, auf die er die Rechte zum Erhalt großer Geldsummen übertrug, standen ständig unter der Kontrolle und dem Schutz der Sonderdienste der Russischen Föderation, der Generäle Malkin, Pasechnik, Zherebchikov, Merkulov VV usw.

So gibt es in der Landes-Bank Liechtenstein Bank ein persönliches Konto des Staatsduma-Abgeordneten aus Tatarstan - Khairullin, der unter dem Export von Gold und Öl über ASER "Tan" und andere Unternehmen ein Konto in Höhe von 41 Milliarden Dollar für diese Bank hat. US-Echtgeld, das er regelmäßig erhält und in Abstimmung mit dem eigentlichen "Besitzer" des Kontos - Shaimiev - zum persönlichen Vorteil verwendet. Hat auch ein Konto in Höhe von 20 Milliarden US-Dollar bei der Schweizer Bank Shakirov Gabaz, die in freundschaftlichen Beziehungen

zu Shaimiev steht und die Wertpapiere im Rahmen der noch nicht abgebauten Gold-Gold-Bergbau-Genossenschaft in der Bergregion Sherlovaya in der Region Chita abgelegt hat.

Die Umstände des Diebstahls von Autos "KAMAZ"

Im April 1993 entdeckte ich, dass von den ASER "Tan" -Mitgliedern der oben genannten kriminellen Gemeinschaft durch den Ermittler Nefedov, meinen Stellvertreter Churayev und andere, 134 Kamaz-Fahrzeuge von ASER "Tan" gestohlen wurden, die zu meiner Kampagne aus dem Kamaz-Werk gehen sollten. Auf dieser Tatsache, den Diebstahl von Autos Kamaz schrieb ich eine Erklärung an die Strafverfolgungsbehörden. 6. April 1993 im Zusammenhang mit meiner Erklärung der Kontrolle des Ministeriums für innere Angelegenheiten der Republik Tatarstan wurde in der Strafsache N 141695 verfolgt. Später wurde diese Strafsache zur weiteren Untersuchung an die Staatsanwaltschaft der Republik Tatarstan weitergeleitet. Im Zuge der Untersuchung dieses Falles wurde ich als Beschwerdeführer aus weit hergeholtten Gründen von den Ermittlungsbehörden am 26. September 1993 in Moskau rechtswidrig festgenommen, dann nach Kasan überstellt und dort wegen Betrugs für etwa zwei Jahre im Untersuchungsgefängnis festgehalten was ich nicht begangen habe. Während der Untersuchung vom 25.10.1993 Die Ermittler der Staatsanwaltschaft von Tatarstan nahmen die ASER-Gelder "Tan" in Höhe von 2 Milliarden 270 Millionen Rubel fest, die sich auf den ASER-Konten "Tan" in den Banken von Kasan befanden. Auch beschlagnahmt das Eigentum, einschließlich, und das verpfändete Eigentum des Unternehmens, das sich in der Zeit in der Verpfändung bei der Geschäftsbank "Energobank" befindet. Während meiner Inhaftierung im Untersuchungsgefängnis wurden auf Anordnung von Shaimiev M.Sh., koordiniert mit dem Innenminister Galimov, dann Safarov und dem Staatsanwalt Amirov, die verhafteten Gelder in Höhe von 2 Milliarden 270 Millionen Rubel gezahlt. Im Auftrag von Amirov wurden sie im Auftrag von ASER "Tan" ohne richterliche Anordnung zum Kamaz-Werk geschickt, um weitere 10.000 KAMAZ-Fahrzeuge zu kaufen. Anschließend wurden die für dieses Geld erhaltenen Kamaz-Fahrzeuge von Mitgliedern der kriminellen Gemeinschaft verkauft und Geldmittel verwendet.

Durch ASER "Tan" wurden 1993 erstmals 5.700 KAMAZ-Fahrzeuge gestohlen, und 1994-1997 erhielten 10.000 weitere Kamaz-Fahrzeuge wegen illegal übertragener 2 Milliarden 270 Millionen Fahrzeuge. reiben und andere Quellen, und insgesamt hat diese organisierte kriminelle Gruppe durch die Konten von ASER "Tan" mindestens dreißigtausend Kamaz-Fahrzeuge gestohlen. Bei der Untersuchung des Diebstahls des KamAZ wurde festgestellt, dass einige der gestohlenen Fahrzeuge dieser Marke auf persönliche Anweisung von Shaimiev durch illegalen Export nach China, in die Länder Südostasiens, in die GUS-Staaten usw. für einen Gesamtbetrag von mindestens 450 Mio. USD versandt wurden. Vereinigten Staaten. Die Cashflows aus dem gestohlenen KAMAZ flossen hauptsächlich über die Bank "Tan" und die Filialen dieser Bank in den Städten Moskau und Alma-Ata (Kasachstan).

Die Vorbereitungen für die "Entführung des Jahrhunderts" begannen bereits in Gaidar-Zeiten, als für das KAMAZ-Werk ein Darlehen in Höhe von 6 Milliarden Rubel vergeben wurde. Dieses Darlehen gelangte jedoch nicht in das Werk, sondern in eine Geschäftsbank - die IIB, wo es sich lange Zeit in profitablen Finanzprogrammen „wandelte“. Anschließend überwies er die Konten einer der Tochtergesellschaften des Werks unter der Leitung von Generaldirektor Lomonosov. Und erst dann hat die "Tochter" 1994 eine Darlehensrückzahlung zu Preisen von 1992 geleistet, die 700-mal unter denen lagen, die sie erhalten hatte. Diese Operation wurde vom Minister des Innenministeriums von Tatarstan Galimov und dann von Safarov unter der Kontrolle von Shaimiev persönlich vertuscht. Damit diese Operation nicht im Jahr 1995 auf Anordnung des Innenministers Galimow eröffnet wurde, töteten Mitglieder der organisierten kriminellen Vereinigung, die unter seiner Kontrolle standen, den Manager der Agrobank Russlands Likhachev, der das Darlehen durchlief und bei dessen Verwendung Konflikte mit M.Shaimiev hatte. Für dieses Darlehen zahlte das Werk Kamaz-Fahrzeuge zu einem "harten" Festpreis ab - 200 Tausend Rubel. für das Auto KAMAZ, das angeblich geliefert wurde Russische Bauern. Alle Berechnungen wurden durch ASER "Tan" durchgeführt. Tatsächlich wurden sie jedoch auf Anweisung von Shaimiev, Galimov und Safarov "geschmuggelt", indem sie zu einem Preis von 150 Millionen Rubel pro Einheit nach China, Südostasien und in die GUS-Staaten verschifft wurden. Churaev und der frühere Ermittler für besonders wichtige Fälle von Tatarstan Nefyodov waren unter der Aufsicht des Staatsanwalts Amirov direkt an der Entsendung der KamAZ beteiligt. Alle Gewinne aus dem Schmuggel dieser KAMAZ-Fahrzeuge gingen über die Bank "Tan" und ließen sich im Handelshaus von Kasan nieder, wo die Gründer und Eigentümer die Söhne von M.Shaimiev waren. Außerdem hat Shaimiev in Absprache mit Luschkow in Moskau fünftausend Autos zu Gunsten des Moskauer Bürgermeisters Luschkow abgegeben. Diese Autos wurden durch Herrn Gordan übertragen, der diese KAMAZ-Fahrzeuge in

ASER "Tan" erhielt. Diese fünftausend KamAZ-Fahrzeuge wurden nach ASER- "Tan" -Dokumenten von Churaev durch Gordan übertragen, der zu dieser Zeit mit Luzhkov zusammengearbeitet hatte. 400 KAMAZ wurden im Interesse von Starovoytova in St. Petersburg durch die Strafverfolgungsbehörde unter dem Spitznamen "Gun" gegeben. Die Übergabe von Starovoytova an 400 KamAZ Shaimiev wird von Shagivaliev bestätigt, der zusammen mit einem Bürger namens „Gun“ Teilnehmer und Zeuge dieser Ereignisse war.

1000 Kamaz-Fahrzeuge wurden vom Bürgermeister von Kasan Ischakow gestohlen und verkauft. Die an dieser Realisierung beteiligten 1000 Autos Podufalov waren der Assistent des Präsidenten von ASER "Tan" sowie der Berater des Präsidenten von Tatarstan - OM Gorlikov, stellvertretender Bürgermeister von Nevsky, der später getötet wurde. Der Mörder von Newski mit dem Spitznamen "Mörder" verbüßte mit mir - Shashurin - eine Haftstrafe in der Mendeleev-Kolonie. Dieser "Mörder" erzählte mir, dass er Nevsky nicht zufällig getötet habe, wie in der Anklage angegeben, sondern auf Anordnung der Führer von Suvar LLC und der Führer der Zarechye Bank. Alle Operationen zur Hinterlegung von Geldern für die Entführung dieser KamAZ gingen über die Zarechye-Banken, die Tan-Bank in Kasan und die Bank von Moskau, die von Luzhkov und Shaimiyev sowie den Banken von St. Petersburg kontrolliert wurden.

Der Diebstahl von Kamaz-Fahrzeugen wurde zunächst von Shaimiev und Luzhkov unter Beteiligung von Luzhkovs Beraterin Gorlika OM durchgeführt und stellvertretender Ministerpräsident von Tatarstan Muratov und Beha N. I., durch die 2.500 KamAZ-Fahrzeuge gestohlen wurden. Diese Tatsache wurde mir durch die Worte von Akhmadeev Renata bekannt, der mit Shaimievs Nichte verheiratet war. Akhmadeyev teilte mir mit, dass Shaimiev über die Firma Suvar CJSC und Soft-Trade CJSC Luzhkovs Kamaz nach Moskau und auch einen Teil der KamAZ-Lastwagen an Orgsintez LLC zum Tausch gegen Polyethylen sandte und das Polyethylen an Luzhkov-Baturinas Frau übergab. Einschließlich Kamaz wurden durch Ipolitova nach Lushkew überführt, der während einer der Polyethylenladungen in der Stadt Kasan zwei Lader mit einer Pistole abschoß und ein angeheuerter Mörder war - Innenminister von Tatarstan Galimov und dann Safarov. Ein weiterer Teil der Veruntreuung durch KAMAZ war, dass sie im November 1993 nach meiner Verhaftung die Konten von ASER "Tan" beschlagnahmten und 2 Milliarden 280 Millionen Rubel auf dem Konto des Unternehmens festnahmen. Auf Anweisung des Staatsanwalts von Tatarstan Amirov haben die Geschäftsführer von CJSC Soft-Trade dieses Geld künftig an das Werk in Kamaz überwiesen. In Absprache mit der Führung von Kamaz für das Geld zu einem Preis von 200 Tausend Rubel. für das Auto an die Firma "Soft-Trade" wurde durch die Firma "Suvar" geschickt Geld nach Miami und in die USA (für 10.000 KAMAZ Fahrzeuge erhalten) Von diesen 10.000 KamAZs wurden 2.500 KamAZs, wie oben angegeben, persönlich an Luzhkov übergeben, und 15 Elite-Apartments und 3 Casinos wurden im Interesse von Shaimiev, Luzhkov und anderen Mitgliedern der kriminellen Gemeinschaft für das Geld von 5.000 KamAZs in Miami gekauft. Die Postings auf diesen Kamaz-Fahrzeugen gingen über die Banken von Kasan, Energobank und Bank Tan. 900 KAMAZ wurden von Shaimiev und Luzhkov unter Verwendung eines Bürgers namens Kamil mit dem Spitznamen "Kambala" entführt, und diese KAMAZ wurden mit "Orgsintez" in Verbindung gebracht und im Interesse von Luzhkov nach Moskau geliefert. Als die Tatsache, dass Luzhkov und Shaimiev an der Veruntreuung von Kamaz beteiligt waren, mir erzählte, informierte Akhmediyev seine Frau Akhmediyev, woraufhin die Frau von Akhmediyev starb und die Personen, die an der Veruntreuung von KamAZ beteiligt waren, in das Haus von Akhmediyev einbrachen. Sie töteten ihn und die Haushälterin, und die Kinder von Akhmediyev wurden gefesselt, ihr Mund wurde mit Klebeband verschlossen und sie wurden in den Keller gestellt, und dann zündeten sie das Haus an. Eine von Akhmediyevs Mördern zurückgelassene Flasche Brandosmesie ist ausgegangen, aber die Kinder erstickten an dem Rauch. Akhmediyevs Kinder wurden tot und gefesselt im Keller gefunden. Viele Menschen wussten von diesem Mord, aber auf Shaimievs Anweisung blieb dieses Verbrechen ungelöst. Die Personen, die den Mord an Akhmediyev begangen haben, leiten die Firma Soft-Trade LLC, die speziell gegründet wurde, um das verhaftete Eigentum von ASER "Tan" zu beschlagnahmen. Die Führer von Soft-Trade LLC sind Nikolaev, Sotnikov, Arslanov und Khamidullins zwei Brüder. Neben der Ermordung von Akhmediyevs Familie in den Jahren 1994-1995 Diese Personen, die unter der Kontrolle von Shaimiev, Amirov und Galimov standen, beschlagnahmten das Eigentum und das Geld von ASER "Tan", das 1993 von den Ermittlungsbehörden im Rahmen der Ermittlungen in der Strafsache festgenommen worden war. Die Fahrzeuge Kamaz, die nach Lushkew überführt wurden, wurden auf den Konten von ASER "Tan" über die Filiale der Inkombank "Knowledge" ausgestellt, wo der Manager Siblev ist. Die Überweisung von Geld und der Erhalt von KamAZ durch gefälschte Dokumente wurde im Interesse von Luzhkov Danshin S.N. und Puzrakov Oleg. Der Zahlungsbetrag betrug 766 Millionen Rubel. Kamaz verkaufte 200.000 für einen KAMAZ, und alle wurden 5.000 KAMAZ entfernt. Neben Shaimiev, Leiter der Strafverfolgungsbehörden von Tatarstan Galimov, Safarov, Timerzyanov, Vazanov, Amirov, Zagidulin, Gorbunov, Muratov, Nefyodov sowie Leiter der Bekh, Segal, Podufalov, Kom, Sabirov, Führer anderer Organisationen Churaev, Lomoanosov, Samarkin und andere.

Der Ermittler der Staatsanwaltschaft von Tatarstan, Nefedov und Churaev, der nach Angaben der ASER "Tan" zuerst 134 Kamaz-Fahrzeuge durch meine Vollmacht gestohlen hatte, dann wurden weitere 730 Fahrzeuge ebenfalls von denselben Vollmachten gestohlen, und dann, als ich bereits weitere 24.000 Fahrzeuge festgenommen hatte. Die Polizisten Vazanov und Gorbunov waren direkt am Diebstahl von 200 KAMAZ beteiligt. Die gestohlenen Fahrzeuge Kamaz wurden auf der Grundlage der Tattransagency, geführt von Pokrovsky, ebenfalls auf der Grundlage von Vakhitov Shamil auf der Ul. Lebedeva, basierend auf Biryulyakh. Dort wurden Kamaz ausgeliefert Ippolitov Andrei, der Hauptmörder von Galimov und Safarov. Ippolitische Kamazas wurden auch nach Orgsintez geliefert, unter der Kontrolle von Elena Baturina. Basierend auf der Straße. Lebedeva Ippolitov hat auf Anordnung des Innenministeriums Tatarstans auch die Maschinengewehre der Waffe 100 aufbewahrt, die aus dem Lager der Militärschule entfernt wurden.

Für das oben genannte Geld, das durch den Verkauf von KamAZ im Auftrag von Shaimiev erhalten wurde, wurden die Brauereien Krasny Vostok in Kasan und Baltika in St. Petersburg gebaut. Laut der ausländischen Presse versteckt sich Nefedov derzeit in England. Mit dem Geld, das aus dem Verkauf des gestohlenen KAMAZ und Öls unter der Führung von Shaimiev und Luzhkov eingegangen war, wurden das Zenit-Designbüro, das Divon-Designbüro in Moskau, die MOST Gusinsky-Finanzgruppe, das Ikon-Designbüro und das imperiale Designbüro gegründet. Nach dem Verkauf von Öl, KamAZ, Gold, im Besitz von Dokumenten ASER "Tan", ging das Geld durch die Bank "Zarechie". Diese Bank führte seit 1991 Buchungen für Öl, Gold, Hubschrauber und andere materielle Werte dieser Firma durch. Natalya, der Manager der Zarechye Bank in Kasan Ninety, kommunizierte in Gold über die Konten von ASER Tan, einschließlich des Metallkontos in Gold. Luzhkov wusste um die Herkunft des Geldes durch ASER "Tan" und baute mit ihnen das Hotel Slavyanskaya, in das auch der amerikanische Geschäftsmann Paul Teipman Geld investierte. Ende 1993 wurden 1 Milliarde US-Dollar für den Bau dieses Hotels aus den Konten von ASER "Tan" verwendet, die unter Beteiligung meines Assistenten Paloenadi Slava auf Anweisung von Shaimiev, der mit Luschkow einverstanden war, nach Moskau transferiert wurden. Nachdem dieser Betrag auf den Bau des Slavyanskaya-Hotels überwiesen worden war, forderte Luschkow Paul Teipman, den Eigentümer des Hotels, auf, das Eigentum des Hotels auf 30 Mio. Euro zu übertragen. Dale US-Entschädigung Das Hotel "Slavyanskaya" war eines der profitabelsten Objekte in Moskau und deshalb wollte Luschkow es unbedingt besitzen. Paul Teipman lehnte jedoch das Angebot von Luschkow ab, woraufhin auf Anordnung von Luschkow Dschabrailow und Ordschenikidse tschetschenische Überfälle auf Paul Teiptman organisiert wurden. Er beschwerte sich bei den Anführern der kasanischen Kriminellengruppe Farit Farizov und seinem Assistenten namens Fountain, um ihn vor den Tschetschenen zu schützen. Paul Teiptman wusste nicht, dass die Bürger Tschetschens und Kasans durch tschetschenische Ratschläge miteinander verbunden waren, die sie über die Zarechye-Banken und die Energobobank und die Tan-Bank in Kasan erhielten. Die Leiter des Innenministeriums von Tatarstan erfuhren sofort, wie sie bei Faorizov Paul Teipman Schutz beantragten, der gleichzeitig beide und andere kontrollierte. Danach wurde in Moskau ein Angriff auf Paul Teiptman verübt, und er wurde getötet, und das Hotel befand sich in den Händen von Y. Luzhkov. Ich glaube, Luschkow hat den Mord an Paul Teiptman angeordnet.

Um die Spuren des Diebstahls von Kamaz im Jahr 1993 zu verbergen, wurde die KAMAZ-Motorenfabrik auf Anweisung von M. Shaimiev unter persönlicher Anleitung des ehemaligen Ministers für innere Angelegenheiten von Tatarstan, General E. Galimov - jetzt stellvertretender Minister für innere Angelegenheiten von Russland - in Brand gesetzt. E. Galimov kontrollierte zu dieser Zeit die organisierte kriminelle Gruppe "29. Komplex" und die organisierte kriminelle Gruppe "Nabereschnyje Tschelny", die die KAMAZ-Motorenfabrik in Brand setzte und infolgedessen alle Dokumente und Kartei für die hergestellten Motoren vernichtete. Der Leiter der 6. Abteilung des Innenministeriums von Tatarstan, A. Khamatov, gelang es jedoch, die Brandstiftung aufzudecken und die direkten Teilnehmer der Brandstiftung zu ermitteln. Die Brandstiftung der Pflanze trug den Namen Nail. Der Verräter gab gegenüber dem Ermittler Khamatov zu, dass er die Brandstiftung der Anlage auf Anweisung des Innenministers Galimov durchgeführt habe. Khamatov versuchte, das Ermittlungsmaterial über die Verbrennung von Kamaz an die Staatsanwaltschaft der Stadt Nischni Nowgorod weiterzuleiten. Auf dem Weg von Kasan nach Nischni Nowgorod starb A. Khamatov bei einem Autounfall, und das Material des von ihm mitgeführten Strafverfahrens, das seine Beteiligung an der Brandstiftung des Werks Galimov bestätigt, verschwand. Vor diesem Mord an Khamatov gelang es ihm, die Dokumente vollständig an den Herausgeber der Zeitung "Top Secret" A. Borovik zu übermitteln, der wiederum einen Dokumentarfilm über A. Khamatov und S. Shashurin sowie über den Diebstahl im KAMAZ-Werk drehte, der gezeigt wurde im Fernsehen (2. Kanal Russland).

Es war am nächsten Tag, nachdem auf Befehl von Schaimjew ein Fernsehfilm gezeigt worden war, dass E. Galimovs Leute während einer Ermittlungsreise mit Dokumenten einen Autounfall auf der Straße organisierten, bei dem Khamatov und dann der Journalist A. Borovik infolge eines Flugunfalls starb. So haben M. Shaimiev und seine engsten Mitarbeiter zusammen mit der Führung des Innenministeriums von Tatarstan die „Jahrhundertentführung“

durchgeführt, 30.000 KAMAZ-Fahrzeuge gestohlen und einen Terroranschlag begangen - sie haben die größte Fabrik verbrannt, um den Diebstahl von KAMAZ-Fahrzeugen zu verbergen. Aufgrund dieser Tatsachen wurde ein Strafverfahren eingeleitet, aber die Teilnehmer an der Veruntreuung und dem perfekten Terrorakt werden von der Führung des Innenministeriums und der Staatsanwaltschaft von Tatarstan und der Generalstaatsanwaltschaft der Russischen Föderation versteckt, aber diese Tatsache ist der gesamten Öffentlichkeit von Tatarstan bekannt. Galimov, der bis 1988 seine Aufgaben wahrnahm, der Leiter der Verwaltung für innere Angelegenheiten von Nabereschnyje Tschelny, dann der Leiter der Verwaltung für innere Angelegenheiten von Kasan und jetzt der Leiter der Kriminalpolizei des russischen Innenministeriums, war und ist gleichzeitig Vorsitzender von Borisovskiye und Pervogorkovskie Kazan. Diese organisierten Kriminalitätsgruppen waren mit Auftragsmorden und Unterschlagungen für das Lösegeld der Menschen in Tatarstan und in ganz Russland befasst. Darüber hinaus war Galimov der organisierten kriminellen Gruppe "29. Komplex" und "Tageryanovskie" in der Stadt N-Chelny und der organisierten kriminellen Gruppe "Tatary" in Nizhnekamsk unterstellt. Alle diese kriminellen Gruppen kontrollierten ganz Tatarstan und führten landesweit unter der Schirmherrschaft der Organe des Innenministeriums Zollgangsteraktionen durch. Diese kriminellen Banden töteten Kaufleute, deren Rest teures Eigentum oder Waren waren, die nach dem Mord gestohlen wurden. Diese Liegenschaft umfasste Hubschrauber, Flugzeuge, Gold, Edelsteine, Computer und Bürogeräte, Öl, Erdölprodukte sowie Feuerwehrdirektoren und Großaktionäre großer Fabriken.

Im Auftrag von Galimov nach dem Export von "Shadow Gold" aus Sibirien und Fernost in den Jahren 1993-1998. Durch ASER "Tan" wurden alle Vermittler, die daran teilnahmen, vernichtet - dies sind nur einige Dutzend Personen in Tatarii (der Fall der Gruppe "Teekannen" tötete 15 Menschen, der Fall "Drache", der Fall "Haidar"). Unter der Führung des Innenministeriums Russlands leitet Galimow weiterhin die organisierte kriminelle Gruppe im Auftrag von Auftragsmorden und bis heute unter dem Deckmantel des Innenministers Nurgaliyev. Diese Auftragsmorde werden absichtlich nicht bekannt gegeben, da sie sowohl von Galimov als auch von Nurgaliyev selbst kontrolliert werden.

Die Umstände der Beschlagnahme von verhaftetem Vermögen und Land ASER "Tan"

Das verhaftete Vermögen und die Grundstücke von ASER "Tan" wurden im Zuge der Untersuchung des Strafverfahrens Nr. 141695 auf Anordnung von Shaimiyev, der mit anderen Beamten in Absprache steht, übertragen und erneut bei der Firma Soft-Trade LLC registriert. Diese Firma wurde von ihnen speziell für die Verwendung von verhaftetem Eigentum von ASER "Tan" auf betrügerischen Dokumenten erstellt. Die Geschäftsführer von Soft-Trade LLC, die unter der Kontrolle von Shaimiev standen, beschlagnahmten das verhaftete Eigentum von ASER Tan, nämlich die Tan-Basis, andere Nichtwohngebäude sowie 86 verpfändete Fahrzeuge verschiedener Marken und ASER Tan-Hypotheken in der Bank von Zarechye Bank, nämlich: Dutzende von Autos, drei Hubschrauber mit der Firma Tang Airline LLC und später umbenannt in Tulpar LLC, ein Gemüseladen, Grundstück mit einer Gesamtfläche von 48 Hektar im Besitz von ASER Tang. und insgesamt nicht weniger als 200 Millionen US-Dollar.

Unter dem beschlagnahmten Eigentum von ASER "Tan" befand sich eine Basis "Tan" im Wert von etwa 1,5 Millionen US-Dollar. Die Mitglieder der kriminellen Gemeinschaft unter der Kontrolle von Shaimiev unter Beteiligung des Generaldirektors von Soft-Trade LLC Nikolayev nahmen der Sberbank 100 Mio. EUR ab, von denen einige als Bestechungsgelder an Amirov, Safarov, Vazanov überwiesen wurden, um die Tatsache des Mordes an Ahmediev zu verbergen. Von den eingenommenen 100 Millionen Euro für die Sicherheit der Basis haben Nikolaev und andere 2 Milliarden 400 Millionen Rubel nicht an die Sberbank von Tatarstan zurückgegeben, weshalb ein Strafverfahren eingeleitet wurde. Während der Untersuchung wurde festgestellt, dass zwei Brüder Hamidulins und Bürger von Sotnikov und Arslanov an der Operation beteiligt waren, um das Vermögen von ASER "Tan" zu beschlagnahmen und Geld in Sberbank zu nehmen, sowie Bürger von Sotnikov und Arslanov, sie sind auch Mitglieder der kriminellen Gemeinschaft und Gründer von Soft -Trade "und LLC" Soft-Trade ".

Dieselben Personen haben mich am 15. Juni 2009 angegriffen - Shashurin - und dabei Körperverletzungen verursacht, als ich das Gebiet meiner eigenen Basis in dem Dorf betrat Salmachi Kazan. Nach dem Angriff nehmen die Teilnehmer daran teil Die kriminelle Gruppe hielt mich für tot, da ich nach dem Angriff das Bewusstsein verlor und regungslos lag. Diese Straftaten wurden begangen, nachdem der Bericht von der Arbeitsgruppe zur Korruptionsbekämpfung am 20. April 2009 veröffentlicht wurde, in dem die Tatsachen der Korruption der Führung

von Tatarstan, ihre Beteiligung an Auftragsmorden und die Tatsachen der Verschleierung der Morde durch die Leiter der Staatsanwaltschaft und das Innenministerium von Tatarstan dargelegt wurden. Die besagte betrügerische Beschlagnahme von Shaimiev und seiner Gruppe von verhaftetem Eigentum von ASER "Tan" und OOO SED "Tan" wurde unter Beteiligung von Mitarbeitern der Staatsanwaltschaft und des Ministeriums für innere Angelegenheiten der Republik Tatarstan ohne gerichtliche Entscheidung in Bezug auf mich-Shashurin SP durchgeführt. Das Strafverfahren Nr. 141695 wurde eingestellt. Dieser Fall wurde dreimal beendet. Zum ersten Mal im Jahr 1996 hat der Oberste Gerichtshof der Republik Tatarstan in Anbetracht dieser kriminellen Angelegenheit anerkannt, dass meine Handlungen keine Straftaten waren, und mich gerechtfertigt. Auf Druck von Shaimiev schickte das Gericht für einzelne Episoden das Strafverfahren jedoch zur weiteren Untersuchung. Nach einer zusätzlichen Untersuchung durch die Staatsanwaltschaft des Gebiets Uljanowsk im Jahr 1998 wurde die Strafsache aufgrund des Fehlens von Corpus Delicti in meinen Handlungen vollständig eingestellt, und die Entscheidung, den Fall einzustellen, ergab, dass es notwendig war, das zurückgezogene Geld und Eigentum an mich zurückzugeben. Nach einer weiteren Intervention hochrangiger Beamter der Staatsanwaltschaft Tatarstan und von Shaimiev wurde diese Entscheidung jedoch aufgehoben und die Untersuchung des Falls an die Generalstaatsanwaltschaft der Russischen Föderation verwiesen. Nach einer weiteren zweijährigen Untersuchung dieses Strafverfahrens unter der Nummer N 18/230278-02 wurde es am 12.01.2004 von der Generalstaatsanwaltschaft der Russischen Föderation auch zum dritten Mal wegen des Fehlens von Corpus Delicti in meinen Handlungen untersucht. In diesem endgültigen Beschluss der Generalstaatsanwaltschaft der Russischen Föderation wurde beschlossen, die Festnahme von Eigentum und früher festgenommenen Geldern aufzuheben und dieses Geld und Eigentum an den Eigentümer des Unternehmens zurückzugeben. Weder Geld noch Eigentum wurden mir vom Eigentümer der SIR „Tan“ Ltd. zurückgegeben, trotz der Ansprüche, die ich beim Gericht eingereicht habe, seitdem Shaimiev M.Sh. wirkt sich auf die Richter. Darüber hinaus bauten die Mitarbeiter der Staatsanwaltschaft, die Polizei und die Vertreter der Präsidialverwaltung der Republik Tatarstan auf den mir gehörenden Grundstücken als Präsident der OOO SRT Tan für sich Villen und teure Häuser mit mindestens 300 Einheiten. Außerdem wurden diese Villen und Häuser auf Kosten von Geldern gebaut, die von den Konten von SIR "Tan" LLC gestohlen und als Darlehen gegen die Sicherheit der "Tan" -Basis aufgenommen wurden.

Die Umstände des Diebstahls von Hubschraubern

Während der Ermittlungen in der Strafsache "Tschetschenische Notizen" wurden die Tatsachen des Diebstahls von 60 MI-8-Hubschraubern in Tatarstan aufgedeckt. Ein Teil der Hubschrauber wurde durch ASER "Tan" gestohlen. Einzelne Diebstähle wurden strafrechtlich verfolgt, die Täter dieser Diebstähle wurden jedoch nicht reingebracht und verurteilt. Strafsachen werden rechtswidrig abgewiesen. Bei der Untersuchung dieser Strafsachen wurden Kunden und Täter dieser Diebstähle durch Betrug sowie Kunden und Täter zahlreicher Auftragsmorde identifiziert. Die Schuld aller Personen wurde bewiesen, aber die meisten von ihnen wurden im Zusammenhang mit der Blockierung dieser Fälle durch Shaimiev sowie die Leiter der Strafverfolgungsbehörden von Tatarstan nie vor Gericht gestellt. Die Hubschrauberdiebstähle wurden direkt von Safarov und Vazanov angeführt, die diese Verbrechen dann verheimlichten. Die Fakten über den Diebstahl von Hubschraubern haben ergeben, dass 1994 drei Hubschrauber von ASER Tan gestohlen wurden, wie der Vorsitzende des Tatarstan State Property Committee Gazizullin, Direktor von Tatarstan Airlines, Nesterov, und der frühere Direktor von Aeroflot Khakimullin, unterzeichnet hatten. Diese Hubschrauber wurden an die Bank verpfändet. Alle Beweise wurden gesammelt, aber aus unbekanntem Grund hat die Staatsanwaltschaft der Republik Mari El, die im Auftrag der Generalstaatsanwaltschaft der Russischen Föderation ermittelt, diesen Strafprozess zweimal rechtswidrig eingestellt. Einer dieser drei Hubschrauber wurde infolge eines Flugzeugabsturzes von betrunkenen Mitarbeitern von Tatneftproduct CJSC zerschlagen. Dabei wurden 5 Menschen getötet und die Piloten schwer verletzt. Trotz der Tatsache, dass es seitdem keine offizielle Registrierung dieses Hubschraubers und des Zugangs des Schiffes zum Flug gab, gab es keine Erlaubnis und keine Versicherung, aber Dummies konnten mehrere Millionen Rubel versichern und diese zuweisen. Und diese Handlungen werden von Strafverfolgungsbeamten abgedeckt, die diesen Kriminalfall untersuchen.

Sechs Hubschrauber wurden auf Anweisung von Shaimiev durch Tattorgbank unter Beteiligung des ehemaligen Premierministers von Tatarstan Sabirov entführt. Letzterer sagte während der Untersuchung aus, dass er dies auf Shaimievs Befehl hin getan habe. Shaimiev teilte diese Hubschrauber unter dem Druck der Gangster zwischen sich und den Gangstern auf, ließ 4 Hubschrauber für sich und gab den Gangstern zwei. Infolge dieses Verbrechens wurde der wirkliche Besitzer von 6 Hubschraubern getötet, der ehemalige Abgeordnete des Obersten Sowjets der Russischen Föderation aus der Region Tscheljabinsk, Lezhnev. Durch die Firma "Vidzhina", die sie

1992 erwarb, wurden 7 Hubschrauber auf Anweisung von Shaimiev aus dem Gebiet des kasanischen Hubschrauberwerks verschleppt. Zur gleichen Zeit, nach dem Erwerb von Hubschraubern, wurden die Führer der Vidzhina-Gesellschaft Videsenkov und sein Fahrer Soldatov sofort getötet. Die Hubschrauber wurden im Auftrag des Direktors des Hubschrauberwerks Lawrentjew unter der direkten Kontrolle von Schajimjew entführt und im Ausland weiterverkauft. Nach der Ermordung von Videsenkov und Soldatov wurde das Geld aus dem Verkauf der gestohlenen Hubschrauber von der Führung von Tatarstan und dem Innenministerium kontrolliert. Gleichzeitig erfolgte ein Teil der Zahlung aus Ecuador gemäß den verfügbaren Daten in Form einer Drogensendung, die über die organisierte kriminelle Gruppe „Tagiryjanovskie“ an Drogenhändler im gesamten europäischen Teil der Russischen Föderation verkauft wurde.

14 Hubschrauber wurden von derselben kriminellen Vereinigung durch die Stadt Nischnekamsk gestohlen, aber unter welchen Umständen weiß ich nicht Neben den gestohlenen Hubschraubern wurde auch der Diebstahl von 18 Hubschraubermotoren festgestellt. Zu ihrer Sicherheit wurde bei der Zarechie Bank in Kasan ein Darlehen in Höhe von 1 Milliarde Rubel aufgenommen. Zur gleichen Zeit wurden die an dieser Transaktion beteiligten Personen Zarakhovich, Scriabin, Botiagin und der Ehemann des Bankdirektors Nyatov getötet. Einer der Hauptgründer der Zarechie-Bank, Lavrentiev, setzte jedoch gestohlene Motoren ein, um Hubschrauber zusammenzubauen, wodurch die Schiffskosten versteckt wurden. Mein Nachbar, Botyagin Alexander, erzählte mir, dass die Zarechye Bank 1991 18 Hubschraubermotoren abstellte und dafür ein Darlehen von 1 Milliarde Rubel erhielt. Diese Motoren gingen an die Hubschrauber, die gegen Gold und Silber nach Sibirien flogen. Die Motoren wurden von den Händlern, die diese Motoren besaßen, ohne jegliches Design übernommen.

Raider-Beschlagnahme von Tang Airlines

Die illegalen Aktivitäten einer organisierten kriminellen Vereinigung unter der Führung von Shaimiev bei der Ergreifung von Tang Air Company LLP im Jahr 1993 sind wie folgt. Tan Airline LLP wurde auf meine Initiative am 6. Januar 1993 gegründet. Die Gründer zum Zeitpunkt der Gründung von Tang Airline LLP mit einem genehmigten Gesamtkapital von 120 Mio. Rubel. waren: -ASER "Tan", wo ich der Gründer mit einem Anteil von 95% mit einem gesetzlichen Beitrag an Tan Airline LLP in Höhe von 40 Mio. war. reiben, dh 30%. ASER "Tan" gab LLP "Airline Tan" echte KAMAZ-Fahrzeuge, ein RAF-Fahrzeug und ein Wolga-Automobil sowie Ausrüstung für das YAK-40-Flugzeug. und Bargeld in Höhe von 25 Millionen Rubel. Die anderen Gründer waren ebenfalls OKB Sokol (Tsaraev U.M.) - 40 Millionen Rubel als Yak-40-Flugzeuge, Flugzeugmotoren, Autos und der dritte Gründer war Kazan Airport, Direktor Sultanbekov SM in Form von Flughafengeländen. AM Khakimulin wurde zum Generaldirektor von Tang Airline LLP ernannt. Bei der Gründung dieser Gesellschaft war der Staat von 1993 bis 1996 nicht an der Organisation von Tang Airline LLP beteiligt. Am 27. September 1993 erhöhte Shaimiev am zweiten Tag nach meiner Verhaftung in Moskau nach Angaben des Protokolls der ASER TAN-Gründerversammlung den Betrag des genehmigten Kapitals von TAN Airline LLP auf Kosten der ASER TAN-Gelder und übertrug ohne meine Zustimmung drei dieser Gesellschaft neue ASER "Tan" -Hubschrauber im Wert von jeweils 1,5 Milliarden Rubel. Aber die Schätzung dieser Hubschrauber wurde mehrfach unterschätzt und ergab, dass diese drei Hubschrauber angeblich nur 84 Millionen Rubel kosten. Nach dem Einstieg in das genehmigte Kapital dieser Hubschrauber erhöhte sich der Anteil von ASER "Tan" auf 53,6%. Danach wurde ich auf Anordnung von Shaimiev als Gründer von Tang Airline LLP mit einem Anteil von 53,6% ohne mein Wissen am 5. November 1993 gemäß dem Protokoll des ASER TAN-Treffens Nr. 6 illegal von den Gründern zurückgezogen, angeblich gemäß meinem ehemaligen Assistenten Jussupow , und stattdessen wurde ASER "Tan" als Gründer des Scientific vorgestellt Die Produktionsfirma NPF Kulon (Leiter Fakhrudinov A.Sh.) und angeblich diese Organisation steuerten anstelle von ASER Tan Hubschrauber bei, die ASER Tan gehörten. Zukünftig wurde einer der drei Hubschrauber für 1,5 Milliarden Rubel verkauft. 3. Dezember 1993, um die Tatsache des illegalen Rückzugs von mir als Präsident der ASER "Tan" von den Gründern, Tan Airline LLP 84 mil zu verbergen. reiben von 1,5 Milliarden Rubel aus dem Verkauf dieses Hubschraubers erhalten. wurden auf das Konto von ASER "Tan" überwiesen und damit angeblich mit ASER "Tan" ausbezahlt und ASER "Tan" ohne Zustimmung des Eigentümers von den Gründern völlig ausgeschlossen.

Um diesen Diebstahl von Hubschraubern und die Razzia bei TAN Airlines, LLP am 21. April 1995 zu verbergen, wurde TAN Airlines, LLP, ohne meine Zustimmung auf Anordnung von Shaimiyev in Tulpar Airlines umgewandelt, als ich im Gefängnis festgehalten wurde. Darüber hinaus wurde die Lachin-Gesellschaft, die am 14. April 1995 von der Verwaltung des sowjetischen Bezirks Kasan eigens gegründet wurde, anstelle des Gründers, des Flughafens Kasan, der ebenfalls illegal von den Gründern entfernt wurde, zu dieser neu transformierten Gesellschaft hinzugefügt. Ferner für das Geld, das von den Konten von ASER "Tan" und den Hubschraubern MI-8 MTV N 27077 gestohlen wurde, gestohlen von ASER "Tan", Fabrik N 95915, MI-8 MTV N 27078 Fabrik N 95916,

MI-8 27076 Fabrik N 95012 Die Airline Tulpar LLC hat 5 Yak-40-Flugzeuge, 4 Stück N 87966, 98109, 98113 und 2 Yak-42 N 42426 und N 42425, erworben, die derzeit im Einsatz sind.

Tulpar Airlines LLC hat seinen Sitz am selben kasanischen Flughafen und fliegt durch die GUS-Staaten, den Nahen Osten, Europa, Zentralasien und die Islamische Republik Pakistan. Die Gewinne aus der Geschäftstätigkeit werden von den Teilnehmern dieser Razzia genutzt einschließlich Shaimiev und seines Clans Shaimiev M.Sh., der seine offiziellen Befugnisse missbrauchte, erhöhte das Kapital der Firma Taif, deren Söhne die Gründer sind, auf Kosten des Staates. Taif erwarb das Flugzeug für 3 Millionen Dollar TU-154 Und dann, nach 2 Jahren, ließ ich die Manager von Tatarsrtan Airlines dieses Flugzeug von seinen Söhnen kaufen, was erledigt war, aber dieses Flugzeug wurde bereits nach zweijährigem Betrieb für 9 Millionen US-Dollar verkauft Millionen US-Dollar blieben bei den Söhnen von Shaimiev.

Die Umstände des Stahldiebstahls

Shaimiev, Galimov und Safarov waren nach meiner Isolation 1993 ebenfalls in den Diebstahl verwickelt, und zwar über ASER-Tan-Konten, 600.000 Tonnen Stahl aus Tscheljabinsk, 166.000 Tonnen Stahl aus Magnitogorsk und etwa 100.000 Tonnen aus Lipetsk-Hüttenwerken. Ich habe dies während der Untersuchung wiederholt erklärt, aber damals haben die Strafverfolgungsbehörden von Tatarstan mein Zeugnis ignoriert und sind der Untersuchung dieser Umstände im Allgemeinen ausgewichen. Aufgrund dieser Tatsachen wurde ich jedoch persönlich verurteilt Ein Bürger mit dem Spitznamen "Alim" von der organisierten kriminellen Vereinigung "29-complex", der mit mir eine Strafe verbüßt, sagte mir, er sei Zeuge, als Bürger Meshakov unter Verwendung von ASER "Tan" -Dokumenten durch NTK wiederholt den Diebstahl einer großen Menge Stahl und Staffeln begangen habe schickte diesen Stahl nach Deutschland, Italien und in andere Länder und entwarf den gestohlenen Stahl nach Exportdokumenten, die angeblich in die Ukraine gingen. Das Geld aus dem Verkauf dieses Stahls wurde in Zypern gesammelt. Neben Shaimiev waren auch Galimov, Safarov, der Abgeordnete der Staatsduma aus Tatarstan S.Akhmetkhanov und der stellvertretende russische Ministerpräsident Soskovets Oleg am Stahldiebstahl beteiligt. Akhmetkhanov bot Alim und Meshakov Wohnungen für die Teilnahme an der Umsetzung dieses Stahls. Dieser Stahl wurde auch von Meshakov an den Kamaz in Nabereschnyje Tschelny geliefert und für denselben Stahl im Kamaz-Werk erhielten sie Kamaz-Fahrzeuge, die an Gordan übergeben wurden und die Autos in Moskau und an anderen Orten unter der Kontrolle von Luschkow und Soskoweit verkauft. S. Akhmetkhanov, sagte "Alim", ist zwischen der organisierten kriminellen Gruppe "Tagiryanovskaya" und "29-Komplex" und Shaimiev verbunden, um die für Shaimiev inakzeptablen Morde zu begehen.

Diebstahl von Diamanten, Gold durch OOO "Diamond-Tan"

und JSC "Kadik-Center"

Während der Untersuchung des Strafverfahrens Nr. 141695 erfuhr ich im Gefängnis, dass die genannte kriminelle Vereinigung unter der Führung von Shaimiev, Tumanov und anderen, zusätzlich zu den oben genannten Tatsachen, nach meiner Festnahme noch ASER "Tan" -Konten gestohlen hat 3 Triller. Rubel, sowie nach Unterlagen von OOO Diamond-Tan, CJSC Kadik-Center, dessen Gründer Tan LLP war, dessen Hauptgründer Shashurin war. Ushakov, der Generaldirektor des Kadik-Zentrums, exportierte in Absprache mit Shaimiev und anderen Personen eine große Anzahl von Diamanten und Gold, einschließlich Gokhran von Tatarstan und Gokhran, durch die Schweiz nach Israel, Belgien und Holland Russland, sowie Diamanten, die von der Republik Angola für die Schulden erhalten wurden. Auf Anordnung des Ministers des Innenministeriums von Tatarstan Safarov wurde der Generaldirektor von OOO Diamond - Tan nach meiner Festnahme zum Staatsbürger AA Petrenko ernannt, dem amtierenden Präsidenten der ASER "Tan". Diamond - Tan Ltd. wurde 1996 von mir gegründet. Ich war der Gründer und Eigentümer von 50% der Anteile an dieser Firma OOO "Diamond-Tan", da ich 216 Mio. zum genehmigten Kapital dieser Firma beigetragen habe. reiben im Auftrag von Tan LLP, wo ich der Hauptgründer und 24 mil war. reiben wurde im Auftrag von ZAO "Tan" gemacht, wo ich und Frolov I.Yu. waren die Gründer von jeweils 50%. 25% des genehmigten Kapitals von OOO Diamond-Tan gehört der israelischen Firma Pinzón Business Ltd., die dem israelischen Staatsbürger Dr. Parser gehört und Maschinen für die Verarbeitung von Diamanten und Safes im Wert von 120 Millionen Rubel für das genehmigte Kapital gespendet hat. und 25% im Besitz Die amerikanische Firma "Johani Kaiser", die US-Bürger Simon Deutsch und Martin Kirshtenbatsman, lieferten ebenfalls 20 Diamantschneidemaschinen im Wert von 120 Millionen Rubel. Anfang 1996 wurde die

Schwester des Schriftstellers Aksyonov, Kovalenko Natalya, zum Generaldirektor von OOO Diamond-Tan ernannt, später jedoch auf Befehl von Shaimiyev, A. A. Petrenko, zum Generaldirektor. Auf der Grundlage von LLC "Diamond-Tan" wurde das Oikha-Bergbau- und Verarbeitungswerk in Jakutien gegründet, wo ich der Hauptgründer war. Auf Anweisung von Safarov wurde dieses Werk anstelle von mir als Gründer durch gefälschte Dokumente an Rechtsanwalt A. V. Vasilyev weitergeleitet, und dann wurde auch Diamond-Tan LLC selbst für ihn erneut registriert. Ich wurde ohne meine Zustimmung in unvernünftiger Weise von den Gründern dieser Unternehmen entfernt, und die Mittel, die ich in das genehmigte Kapital des Unternehmens investierte, wurden von den neuen Eigentümern zugewiesen. Als Eigentümer von OOO Diamond-Tan und des genannten Oikha-Bergbau- und Verarbeitungswerks unter der Schirmherrschaft des Innenministeriums von Tatarstan stahl Vasilyev unter der Führung von Shaimiev und Safarov viele Jahre später durch diese Gesellschaft Edelmetalle: Rohstoffe und Diamanten, Gold im Wert von mehreren zehn Milliarden Dollar. Die Vereinigten Staaten, die auch an tschetschenische Kämpfer für den Kauf von Waffen und die Kriegsführung mit den Bundestruppen Russlands übertragen wurden. Insbesondere durch OOO Diamond Tang wurden 1998 129 Tonnen gestohlen. Gold, das von der Gokhran Tatarstan aus der Region Chita gewonnen wurde, sowie 6 große Diamanten mit einem Gewicht von jeweils über 10 Karat. Nachdem ich diese Tatsachen der Unterschlagung dieser Edelmetalle entdeckt und unter N 195385, 195386 zwei Strafverfahren eingeleitet hatte, um die Organisatoren des Diebstahls dieser materiellen Vermögenswerte zu verbergen, traf Shaimiev die Entscheidung, Gokhran im Allgemeinen zu beseitigen, und fälschte dann die Materialien und machte diese Operationen für schuldig mir Ahdатов Aydar, der den Gokhran führte, ist sich des Diebstahls von Gold aus Gokhran in Tatarstan bewusst. Um die Tatsache zu verbergen. Wer ist der wahre Gründer von OOO Diamond-Tan, bestellt von den Führern der kriminellen Gemeinschaft, wurde der Gründer von ZAO Tan, OOO Tan und OOO Daimont-Tan mein Partner Frolov I.Yu getötet.

Beteiligt an diesen Diebstählen von Diamanten und Gold durch ASER "Tan", LLC "Diamond" Tan ", CJSC "Kadin-Center "und Gokhran der Republik Tatarstan auch Assistenten des Präsidenten von Tatarstan M. Murakaev, Minister des Innenministeriums der Republik Tatarstan Safarov, Kommunikationsbeauftragter von B. Yeltsin S. Terebilin und amtierender Präsident der ASER "Tan" A. Petrenko. Das Geld aus dem Verkauf der oben genannten Diebstähle von Wodka, Diamanten und Gold wurde von Präsident Shaimiev geschickt, um 1998 den Einheitskongress der Parteien des Vaterlandes und Allrusslands in St. Petersburg zu organisieren. - Petersburg, in dessen Folge die Vereinigte P-Partei gebildet wurde "Exklusive Diamanten waren in den Händen von A.Safarov, dessen Ehefrau als Beweis die Frau von Nurgaliyev und den Innenminister von Russland Nurgaliyev bei einem öffentlichen Hausabend im Haus von A.Safarov öffentlich vorstellte. Um die Tatsachen des Diebstahls von Diamanten und Gold nach Aufregung zu verbergen Die Strafsache auf meine Aussagen, auf Befehl von Shaimiev, der Gokhran von Tatarstan wurde vollständig liquidiert, ebenso auf Befehl von Shaimiev, OOO "Diamond-Tan" am Die Entscheidung des Schiedsgerichts der Republik Tatarstan in der Rechtssache Nr. A65-4846 / 2006-SG4-21 vom 25. Mai 2007 wurde aufgelöst, obwohl große Geldbeträge auf den Konten dieser Gesellschaft lagen. Nach Angaben dieses Unternehmens belief sich die Bilanz für das 1. Quartal 1998 auf 43.750.372.000 Rubel. Shaimiev und Luzhkov sind auch an dem Diebstahl von Öl und Diamanten durch andere Firmen in Kasan beteiligt. So wurde auf der Krim in der Stadt Jalta die Firma MP "Zodiac", später in LLC "Zodiac-K" und LLC "Zodiac Invest" umgewandelt. In den Jahren 1997-1999 wurden Karnaukhov, Diamanten und Öl gestohlen, die von den Firmen CJSC Gran, CJSC Kraton, CJSC Tatneft-Kraton und CJSC Tatneft-NN auf die Krim geschickt wurden. JSC "Suvar" ASER "Tan", GmbH "Diamond-Tan", GmbH "Kadik-Center" und GmbH "Founder Ltd" mit Sitz in Tatarstan, der Region Archangelsk und Jakutien. Mit dem Geld, das aus Diamanten und Öl auf der Krim im Dorf Cesseli verkauft wurde, wurden 11 Datschen an der Küste gebaut, die jeweils einen Wert von mindestens 1,5 Millionen US-Dollar hatten. Vereinigten Staaten. Diese Cottages wurden für Luzhkov, Shaimiev und seine Söhne Safarov, Nafiev, Muratov, Yusupov (Spitzname Dragon) und Maganova N.U. gebaut. und andere.Hütte Luzhkov in diesem Dorf befindet sich neben der Hütte Yusupova (Drache). Ausgehend von 92-93 Über das Kadik-Center CJSC wurden durch diese Organisation am 20. August 1993 10.000 Karat großer Diamanten im Wert von jeweils 7 bis 10 Karat im Wert von 28 Millionen US-Dollar in Shakhurin der Russischen Föderation hinterlegt, das von Shashurin unterzeichnet wurde. Die Vereinigten Staaten, die in der Zeit von 1993 bis 1995 als Mechanismus zur Bindung der Rubelmasse an den Wert dieser Diamanten dienten.

Vor 1995 stieg die Rubelmasse um den Faktor 100 durch Aufwertung des Währungsäquivalents. Diamanten wurden aus Angola exportiert, der Schuldenbetrag, der sich 1996 auf 5 Mrd. USD belief, und der Diamantenbestand in Gokhran. Diese Diamanten wurden von Kozlenok und Levayev auf dem internationalen Markt unter der Vollmacht von Ushakov als Gründer des Kadik-Centers gehandelt, und er hatte wie ich - Shashurin - das Recht zu unterzeichnen. Diamanten im Wert von 6 Milliarden Dollar wurden durch das Kadik Center gestohlen. Vereinigten Staaten. Ein Teil der Diamanten wurde über die Dummy-Gründer von Diamond-Tan LLC verkauft und ins Ausland exportiert, wo sie verkauft wurden, und die Mittel von ihnen wurden in der UBS Bank of Switzerland konzentriert. Über die OOO „Daimod-Tan“ und das CJSC „Kadik-Center“ wurde die

Verarbeitungsanlage für den Olchajsky-Bergbau in Udachny, Jakutien, finanziert. Nach gefälschten Unterlagen wurde dieses Werk für den Anwalt Wassiljew registriert, und derzeit wurde in Moskau und anderen Ländern ein Handelsnetzwerk eingerichtet, das Rohstoffe aus diesem Werk bezieht und praktisch gestohlene Diamanten verkauft. Die von OOO Daymand-Tan und ZAO Kadik-Center erhaltene Währung für Diamanten und Gold wurde bei der UBS Bank in der Schweiz auf Metallkonten im Gesamtwert von 4,7 Tausend Tonnen Gold und Diamanten im Wert von 6 Milliarden US-Dollar hinterlegt. Vereinigten Staaten. Darüber hinaus wurden Diamanten von der Firma Golden Ada gestohlen, die von Kozlenko und Livaev angeführt wurde. Kozlenok war auch der Leiter von Sovkuvitinining, JV, durch das auch Diamanten nach Westen geschmuggelt wurden. In 1993-94 Kozlenkoma aus dem Staatsfonds der Russischen Föderation durch die angegebenen Firmen und Firmen ASER "Tan", LLC "Diamond-Tan", LLC "Kadik-Center" und LLC Die in Tatarstan ansässige „Founder Ltd“ exportierte Diamanten in Höhe von 171,6 Millionen Dollar in die USA. Vereinigten Staaten. Neben Kozlenka und Livaev war Kashtymov am Diamantenabbau beteiligt und wurde von Shaimiev und Luzhkov einvernehmlich unterstützt. Peter Bogdanov war der frühere Leiter der Hauptverwaltung für innere Angelegenheiten in Moskau. Der stellvertretende russische Ministerpräsident Fedorov B. für den Export von Diamanten ins Ausland erteilte im April 1993 einen direkten Auftrag über den Export von Diamanten in die Vereinigten Staaten von Amerika in Höhe von 20.000 Karat. Anschließend unterzeichnete er einen weiteren Auftrag über den Export von Diamanten in Höhe von 25,6 Tausend Karat Von Februar bis April 1994 wurden Diamanten für einen zusätzlichen Betrag von 88,7 Mio. USD in die USA verschifft. Alle diese Diamanten wurden zuerst zur Verarbeitung an die Firma Star of the Urals geschickt. Der Gründer des Unternehmens ist Kozlenok, Generaldirektor N. Fedorov. Die Firma "Star of the Urals" war eine "Tochter" des Konzerns "Golden Hell". Roskomdragmet von der Russischen Föderation sandte auf Anweisung des Ersten stellvertretenden Finanzministers Wawilow illegal Diamanten durch die Firma Smaragdi ins Ausland - den Leiter Karnilow Yu.I. Als Kozlenka in Griechenland festgenommen und an Russland ausgeliefert wurde, wurde RG Orekhov in Diamantenangelegenheiten verwickelt. Stellvertreter min. Finanzen der Russischen Föderation sowie Kusnezow Deutsch und Guzman. Während der Untersuchung des Falls Kozlenka wurde der Roskomdargmet der Russischen Föderation vollständig liquidiert und der Gokhran der Russischen Föderation geschaffen. Der Leiter wurde zu Kuznetsov Hermann ernannt und gründete das Bundesamt für Edelmetalle. G. Kuznetsov war seinerseits am Diamantenexport der Schätze der russischen Zaren in die USA beteiligt: Wertsachen aus dem Kreml-Diamantenfonds und dem Museum. Diese Diamanten wurden unter dem Deckmantel einer Ausstellung in den USA "Treasures of Russia" in die USA geschickt und befanden sich nach der Ausstellung in den Händen von MS. Guzman und Kuznetsova Herman. Gleichzeitig exportierten diese Personen 14 Tonnen Gold aus Kirgisistan in Höhe von mehr als 100 Millionen US-Dollar. Die Schätze Russlands, die zuvor den Diamantenfonds und das Kremlmuseum repräsentierten, sind nie nach Russland zurückgekehrt. Zusätzlich zu den oben genannten Fakten über den Export von Golddiamanten wurde der Export von Gold über das Joint Venture INTERURAL abgewickelt, dessen Gründer die in der Schweiz registrierte Firma Citiko sowie die UdSSR und die TCO Sreduralstroy waren. Vertreter des Gemeinschaftsunternehmens "INTERURAL" für den Export von Gold in die USA waren der Sohn des ehemaligen Leiters der Präsidialverwaltung der Russischen Föderation Petrow und in Deutschland die Tochter der Gouverneurin der Region Swerdlowsk Swetlana Rossel. Der Generaldirektor des Joint Ventures "INTERURAL ist Tikhonov. Diese Firma wurde als Expertenorganisation für Gold gegründet und durch sie wurde Gold in den Westen exportiert. Tikhonov war Experte für alle Transaktionen im Zusammenhang mit Gold und Diamanten und anderen Edelmetallen, die ins Ausland exportiert wurden. Tikhonov war Experte für Alle Fakten des illegalen Exports von Gold durch Tatarstan unter der Führung von Shaimiev und Tumanov. Diese Edelsteine, die durch die Nominees von Kozlenok und Leviev transferiert und exportiert wurden, wurden in der UBS Bank in der Schweiz in Höhe von 6 Mio. platziert USA pg. USD., Die dann in Form der gleichen „Gold-Zertifikate“ ist schon seit viel Geld für den persönlichen Gebrauch von Mitgliedern der kriminellen Gemeinschaft verwendet. Die Umstände des Diebstahls von Waffen

Die Führung von Tatarstan und das Ministerium für innere Angelegenheiten der Republik, persönlich vertreten durch A. Safarov, waren mit dem illegalen Diebstahl von Waffen, deren Lagerung und Verkauf befasst, einschließlich der Lieferung von Waffen an tschetschenische Kämpfer. So eröffnete die Militärstaatsanwaltschaft der Kasaner Garnison ein Strafverfahren wegen des Mordes an der Kasaner Panzerschule, aus der Waffenschachteln mit mindestens 100 Maschinengewehren gestohlen wurden. Zur gleichen Zeit, wie ich nach der Geschichte von Romanov feststellen konnte, wurden die gestohlenen Automaten in den Lagerhäusern der Schule gelagert, die nach Anweisung des Ministers für innere Angelegenheiten der Republik Tadschikistan Galimov heimlich an einen neuen Lagerort transportiert wurden. Während der Entfernung dieser Waffe tauchte jedoch unerwartet ein Kadetten-Stunden-Kadett auf, der von den Menschen in Galimow und insbesondere von Ipolitow, die am Transport von Waffen beteiligt waren, getötet wurde. Romanov erzählte mir ausführlich alles über dieses Verbrechen, woraufhin ich diesen wichtigen Zeugen persönlich dem FSB-Direktor N. Kovalev präsentierte,

Romanov erzählte ihm und dem FSB-Ermittler alle Umstände des Waffendiebstahls und die Täter des Wachmords. Jedoch haben weder Kovalev noch andere Strafverfolgungsbehörden Maßnahmen ergriffen, um dieses Verbrechen aufzuklären und dieses Verbrechen zu verbergen. Darüber hinaus wurden diese Informationen Eigentum des tatarischen Innenministeriums, woraufhin der Zeuge Romanov trotzig geschlagen wurde. Es wurden keine konkreten Maßnahmen ergriffen, um dieses Verbrechen objektiv zu untersuchen, und die Militärstaatsanwaltschaft der Kasaner Garnison lehnte es ab, die Tatsache preiszugeben, den Posten getötet zu haben. Die Strafverfolgungsbehörden von Tatarstan haben auch die Tatsache des Diebstahls von Containern mit Waffen aus dem Zug am Buinsk-Bahnhof in Tatarstan verschwiegen. Der Minister des Innenministeriums Galimow gab persönlich den Befehl, an dieser Station Container mit Waffen zu entladen. Entladene Waffe wurde auf Basis von "Tatnefteprodukt" gelagert. Er wurde versehentlich von Beamten des Innenministeriums des Bezirks Laishevsky entdeckt, die versuchten, einen Strafprozess einzuleiten, aber unter dem Druck von Galimov wurde diese Tatsache des Diebstahls von Waffen versteckt. Später wurde diese Waffe an die organisierte Kriminalität verkauft. Die aus Deutschland mitgebrachten Waffen wurden in den Lagern der Khabibrakhmanov RG aufbewahrt, die eine der bedeutendsten Schattenfiguren in Tatarstan ist und die für hochrangige Beamte des Innenministeriums von Tatarstan und Russland die maßgeblichste Person ist. Dieser Anführer der kriminellen Gruppen von Tatarstan ist an vielen Episoden des Diebstahls von Öl, Geld und der Lieferung von Waffen an tschetschenische Kämpfer beteiligt. In den Lagern von Chabibrakhmanow in Tatarstan befand sich ein ganzer Wagen mit gestohlenen AKM-Sturmgewehren aus Ischewsk, die dann für Terroranschläge und Gangsterkollisionen und -morde sowie für die Lieferung von Waffen an tschetschenische Kämpfer verwendet wurden. Die Umstände des Diebstahls von Aktien.

Die Veruntreuung von Geld und Eigentum durch die Führung von Tatarstan unter der Führung von Shaimiev wurde ebenfalls unter Beteiligung der Führung der Republik Kalmückien durchgeführt. Also, die Ausgabe von ungesicherten Aktien von "Caspian" in Höhe von 5 Milliarden 149 Millionen Rubel statt, die Shaimiev und Ilyumzhinov ausgestellt und über die Konten von ASER "Tan" gutgeschrieben. Im Rahmen dieser Maßnahmen wurden, wie sich herausstellte, das Eigentum des zentralen Kaufhauses in Kasan, des Kaufhauses Detsky Mir, der Tabak- und Teigwarenfabriken sowie drei IL-76TD-Flugzeuge von Aerostan, die der Niederlassung der Promstroybank gehörten, geheim belastet. "In Tatarstan Mingazov, der Sohn des Präsidenten der Fluggesellschaft" Aerolynta Tatarstan "Nesterov und Vertreter Ilyumzhinov im Föderationsrat-Ischakow. Auf diesen beiden Flugzeugen "IL-76TD" wurde das gesamte in der Russischen Föderation gestohlene Gold transportiert, Waffen wurden an die Taliban in Afghanistan und an Militante in Tschetschenien geschickt. Gleichzeitig kannten die Piloten der Fluggesellschaft den Taliban-Kampfpilot, der Waffengeschäfte und illegale Geschäfte verhandelte. Das Flugzeug dieser Fluggesellschaft wurde 1998 in Afghanistan verhaftet. Daraufhin ereignete sich ein äußerst unangenehmer internationaler Vorfall für Russland, und die Piloten wurden des illegalen Waffenschmuggels angeklagt. Innerhalb eines Jahres gelang es dem Piloten von Bout V., aus Afghanistan zu fliehen, und ein weiterer IL-76 wurde vom russischen FSB gestoppt, als er sich mit Schießpulver für tschetschenische Kämpfer auf den Flug nach Tschetschenien vorbereitete. Der für die Lieferung von Waffen an Tschetschenen aus Tatarstan verantwortlich war. Trotz der offensichtlichen Tatsache, dass Schießpulver transportiert wurde, wurde diese Tatsache auch von den Strafverfolgungsbehörden versteckt.

Umstände des Diebstahls von Bargeld von Einlegern der Sberbank der Russischen Föderation.

Die kriminelle Gruppe unter der Leitung von Shaimiev pumpte Geld durch CB Akbars (Chef-Abdulin), CB Zarechye (Chef-Ninety Natalya) und OSB Sberbank von Tatarstan (Chef-Zakharov). Alle Wertpapiere dieser drei Banken wurden von der Sberbank der Russischen Föderation bewertet. Diese Gelder waren das verborgene Kapital der kriminellen Gemeinschaft, angeführt von Shaimiev, Luzhkov und anderen Führern und Sicherheitskräften von Tatarstan und der Russischen Föderation. Darüber hinaus auf der Grundlage der 1992 wurde nach meiner Festnahme 1993 die Bank "Tan" in Moskau separat gegründet. Alle Vermögenswerte dieser drei Banken von Tatarstan CB Akbars, CB Zarechye und OSB Sberbank von Tatarstan über die Bank Tan haben rund 37 Billionen Rubel gemacht. in der Russischen Föderation. Dies ist das Geld der Einleger der Sberbank der UdSSR, die 1991 entführt und auf die Konten der Bank "Tan" und dann auf die Konten dieser drei Banken überwiesen wurden. Diese öffentlichen Objekte sind eine Deckung für Geldwäsche durch Einleger der Sberbank

der Russischen Föderation. Wertpapiere in Höhe von 5,7 Billionen Rubel wurden durch den Export von Gold und Devisen sowie Diamanten über die Metallkonten dieser drei Banken, AK Bars, Zarechie und Interbank, ins Ausland eingeführt. Die Bank Zarechie ist die Hauptquelle für die Gründung der Bank of Moscow, durch die riesige Konten für die Aktivitäten von Luzhkov gegangen sind. Bank "Tan" hatte seine Filialen in Moskau und Alma-Ata. Über die Filiale der Bank "Tan" in Alma-Ata, deren Manager Alimkulov Nuritdin ist, wurden die KamAZ entführt und nach China geschickt. Das Geld aus dem Verkauf dieser KamAZs ging nach Deutschland und zum Kazan Trading House, wo die Eigentümer die Söhne von Shaimiev waren. In Deutschland sammelten sich Gelder, die über die Filiale der Bank "Tan" in der Stadt Alma-Ata in Höhe von 47,7 Milliarden Dollar geflossen sind. Vereinigten Staaten. Das Suvar Plaza Hotel und das Korstun Hotel wurden mit dem Geld der SAN Tan Company Ltd. gebaut, die die Tan Bank und das Trading House in Kasan durchlaufen haben. Das Hotel "Suvar Plaza" ist im Besitz der Söhne von Shaimiev und das Hotel "Korstun" steht unter der Kontrolle von General Shakin Alexander. Mit dem Geld, das durch die Konten von SIR "Tan" LLC, "Diamond-Tan" LLC, "Kadik-Center" CJSC und anderen oben erwähnten Unternehmen gestohlen wurde, die mir von Mitgliedern der kriminellen Gemeinschaft illegal durch die Firma "Happy House" weggenommen wurden, wurde registriert in Kasan, Gvardiyskaya St., 16., wo der Leiter Gainutdinov (Bevollmächtigter Shaimiev M.Sh.) und die Firma "Solar House", eingetragen in Moskau, wo der Generaldirektor Znamenshchikova MG ist, (befindet unter der Kontrolle von Luzhkov Yu.M.) und anderen Unternehmen wurde in A gebaut Slave Emirates ist das höchste Hotel der Welt und hat künstliche Inseln im Wert von etwa 600 Milliarden US-Dollar geschaffen.

Umstände der Bestechung

Um ihre kriminellen Aktivitäten als Teil der kriminellen Gemeinschaft zu verbergen, überweist Shaimiev ständig große Mengen an Bestechungsgeldern an hochrangige Staatsbeamte in der Präsidentschaftsverwaltung, im Regierungsbüro und in der Generalstaatsanwaltschaft der Russischen Föderation, um hauptsächlich persönliche Probleme zu lösen. Hauptverantwortlicher für diese Aufgabe war jahrelang der Abgeordnete der Staatsduma der Russischen Föderation S. Akhmetkhanov, der zu diesem Zweck Geld von den Konten der Sotsbusinessbank auszahlte. Dabei, Für Geld kamen die Präsidentenhelfer Surkov, Hapsirokov und andere ständig zu ihm in die Staatsduma der Russischen Föderation. Auf Anordnung von M.Shaimiev errichtete S.Akhmetkhanov für den Vorsitzenden des Obersten Gerichtshofs Russlands, V.Lebedev, ein riesiges Häuschen in der Moskauer Region, um den Tataren-Gangstern und hochrangigen Beamten, die vor Gericht gestellt wurden, zu entgehen und um die anstößigen Personen Shaimiev, Galimov und zu verurteilen Safarov-Personen, insbesondere me-Shashurina S.P. und andere Personen. Diese Tätigkeit setzen sie bis in die Gegenwart fort. Ich war persönlich Zeuge, als S. Akhmetkhanov im Jahr 2003 auf Shaimievs Befehl Millionen von Dollar in der Sobbiznesbank wegen Mordes an Faber erhielt. Der Chef dieser Bank, Frenkel, überwies diese Millionen US-Dollar an Achmetchanow, und als er dieses Geld transportierte, geriet er in Moskau in einen Unfall. Infolge eines Unfalls war das Auto, in dem diese Dollars transportiert wurden, kaputt. Akhmetkhanov bat mich um ein Auto, um das Geld zu nehmen. Ich gab dem Auto und dem Fahrer Yusupov nach und erzählte mir dann, dass der Fahrer und S. Akhmetkhanov die Taschen von Dollars im Kofferraum des Autos überladen hatten, der vollständig mit diesen Taschen verpackt war. Diese Dollars wurden in Säcken zum Gebäude der Staatsduma der Russischen Föderation gebracht. Als ich 2005 im Gefängnis war, sprach ich mit dem Mörder Tagiryanov, der nach einer Reihe von Auftragsmorden mit mir in der Haftanstalt festgehalten wurde. Er erklärte mir, dass Achmetchanow ihn nicht für seinen Befehl bezahlt habe, Faber zu töten, und dass er verraten und verhaftet worden sei. Dies geschah laut Tagiryanov, weil es einen Konflikt zwischen Kunden Shaimiev und anderen gab, wonach S. Akhmetkhanov selbst bald plötzlich starb und der Strafprozess wegen seines Todes eingestellt wurde. Mein Stellvertreter, ehemaliger Vizepräsident von ASER "Tan", V. Churaev, berichtete mir persönlich über die Übertragung von Bestechungsgeldern an Beamte. Er sagte, dass er nach meiner Verhaftung im Jahr 1993, als die Ermittlungen begannen, die Fakten des Diebstahls der Kamaz-Lastwagen, an denen er persönlich beteiligt war, zu ermitteln, Churaev persönlich an Beamte der Staatsanwaltschaft und des Innenministeriums von Tatarstan und Russland als Bestechungsgelder in den Jahren 1993-1994 weitergab. Nicht weniger als 75 Autos der Marken Zhiguli, Volga und Moskvich, die in der Bilanz des ASER Tan aufgeführt sind. Zur gleichen Zeit gab Churaev mir eine Liste dieser 75 Autos, die er als Bestechung übergab. Nach der Übergabe dieser Bestechungsgelder wurde das Strafverfahren gegen Churaev wegen Diebstahls seiner Kamaz-Fahrzeuge eingestellt.

Auf Anordnung der Anführer der kriminellen Gemeinschaft wurden die folgenden Morde begangen, um die begangenen Verbrechen zu verschleiern: 1. Um die Tatsache des illegalen Exports von Gold und Silber durch die Teilnehmer der kriminellen Gemeinschaft unter Einsatz von angeheuerten Mördern zu verschleiern, wurden alle

Vermittler getötet, einschließlich der kriminellen Behörden, die an der Suche nach und dem Export von Gold beteiligt waren aus Fernost und Sibirien. Nach den Verhören der Piloten, die mit der IL-76 das Gold von Russland in den Westen brachten und das begangene Verbrechen gestanden hatten, wurde in Moskau ein Ermittler für besonders wichtige Fälle getötet Staatsanwaltschaft der Republik Tatarstan Zaur Khakimov. 2. Auf der Straße. Arbat, in Moskau, der Gouverneur der Magadan-Region, V. Tsvetkov, wurde getötet, der infolge seiner Hauptaktivitäten durch die ASER "Tan" in den Import von Gold ins Ausland involviert wurde, was eine große Gefahr für M. Shaimiev und die Menschen hinter ihm darstellte. 3. In Nabereschnyje Tschelny wurde der Generaldirektor der KAMAZ-Gießerei, V. Faber, in einem geschlossenen Laden getötet, von dem auf Befehl von Schajimjew die linkshändige Veredelung von sibirischem Gold weiter in den Westen geschickt wurde. Unter mysteriösen Umständen starben plötzlich einige bekannte Goldproduzenten Russlands, die mit der Sammlung des "Schattengoldreservats" zu tun hatten. 4. Er tötete Vidsenkov, den Chef der Firma Vidzhina, und seinen Fahrer Soldatov, der Hubschrauber erwarb, die von Mitgliedern der kriminellen Gemeinschaft entführt wurden. Im Herbst 1992 kamen Vidsenkov und Soldatov zu mir, den Eigentümern der Firma Vidzhina, in der es 7 Hubschrauber gab. Sie fragten mich, was ich mit diesen Hubschraubern machen soll. Ich bot an, die Hubschrauber an die Goldminen-Artels zu vermieten. Die Soldaten und Videsenkov gingen und am nächsten Tag verschwanden sie vollständig. Später wurde festgestellt, dass sie im Zusammenhang mit diesen Hubschraubern in Kasan getötet wurden. Ein Jahr später, als ich nach meiner Verhaftung in Leifortovo im November 1993 von dem Ermittler Yankovenko verhört wurde, tauchte diese Episode des Mordes an Videsenkov und Soldatov auf. Während der Auseinandersetzung zwischen mir und Lykov, der ein falscher Polizist war, der speziell mir zugeteilt wurde und der Fahrer meines Firmenwagens war, gestand Lykov die Anwesenheit von 4 Polizisten bei der Ermordung von Videsenkov und Soldatov. Lykov fuhr im Geheimen 5 Autos in einem Auto. Während der Verhöre gab Lykov, der versuchte, mich zu kompromittieren, Zeugnis, dass ich mit diesen 5 Maschinengewehren angeblich ein Attentat auf Jelzin vorbereitet habe. Während der Konfrontation mit Lykov gab er später zu, dass er derjenige war, der den Mord an Videsenkov und Soldatov begangen hat. Auf Anweisung ihrer Eigentümer, Mitarbeiter des Ministeriums für innere Angelegenheiten von Tatarstan. Er gestand auch, dass er auf Anweisung der Beamten des Innenministeriums von Tatarstan an der Ermordung von weiteren 6 Personen beteiligt war. Lykov wurde jedoch nicht für die Morde verhaftet und beging lange Zeit die Morde auf Befehl seiner Herren. Die von Videsenkov und Soldatov gestohlenen Hubschrauber gingen nach Sibirien, um Gold zu erhalten. Für Hubschrauber wurde Gold an den Kamaz geliefert, wo es dann eingeschmolzen wurde, und dann wurde das Gold in den Westen verschleppt. Lykov war direkt mit anderen Vollzeitmördern des Innenministeriums von Tatarstan verbunden, nämlich Scriabin und Ipolitov, die auf Anweisung des Innenministeriums von Tatarstan an den Morden beteiligt waren. Ipolitov hat mindestens 20 Morde in Kasan begangen. Auch begangen Auftragsmorde und Scriabin. Alle Tötungen waren dem Innenministerium von Tatarstan bekannt, aber die Mitarbeiter des Innenministeriums haben Ipolitov nie zur strafrechtlichen Verantwortung gezogen und ihm die Flucht ermöglicht. Ipolitov ging nach Spanien, wo er sich jetzt versteckt, und Scriabin und Lykov wurden später auf Ersuchen der gleichen Führung des Innenministeriums von Tatarstan von anderen Mördern getötet. 5. Ehemaliger Stellvertreter des Obersten Sowjets der Russischen Föderation aus dem Gebiet Tscheljabinsk, Leschnew, der durch Urkunden 6 erworben hat Hubschrauber, die von Mitgliedern der kriminellen Gemeinschaft auf Befehl von Shaimiev entführt wurden. Der direkte Transport der entführten Hubschrauber nach Ecuador und Mexiko auf Anweisung von M. Shaimiev wurde von Mitgliedern der OPG "Tagiryanovskie" Kazan übernommen, die den wahren Eigentümer der Hubschrauber Lezhnev vertraglich getötet hatten. 6. Die Morde an Zarakhovich, Scriabin, Botyagin und ihrem Ehemann als Manager der Devyatovoi Bank durch Personen, die an der Transaktion mit 18 Hubschraubermotoren beteiligt waren, wurden in der Zarechie Bank in Kasan auf Kautions gestellt. Für diese Motoren wurde eine Gutschrift in Höhe von 1 Milliarde Rubel erhalten, und dann wurden die Motoren gestohlen. Einer der Täter dieses Mordes, der von der Führung des Innenministeriums von Tatarstan in Auftrag gegeben wurde, war einer der Führer der organisierten kriminellen Gruppe Tyap-Lyap. Scriabin war das Dach der Zarechie Bank, unter deren Kontrolle Shaimiev und Luzhkov ihre Aktivitäten ausführten. Der Gründer der Bank "Zarechie" war ein Hubschrauberwerk, durch das die Finanzströme der AG "Suvar" flossen. Der Anführer der Gruppe mit dem Spitznamen "Traction" war der Organisator des Brandanschlags auf das Kamaz-Werk, der von der Führung des Innenministeriums Tatarstans angeordnet worden war, nachdem ein Strafverfahren wegen der Veruntreuung von KAMAZ-Fahrzeugen eingeleitet worden war. Diese Tatsache wurde bewiesen, und die Akte wurde vom Abteilungsleiter, Khamatov A., dem Leiter der 6. Abteilung des Innenministeriums von Tatarstan, auf einer Diskette abgelegt. Die Brandstiftung zielte darauf ab, den Diebstahl von Kamaz-Fahrzeugen zu verbergen. Als Khakimov die Organisation und Durchführung der Brandstiftung der Kamaz-Werksmotorwerkstatt anprangerte, bekannte er alles und bestätigte, dass er die Brandstiftung auf Befehl des Innenministers von Tatarstan Galimov durchgeführt hatte, wurde er getötet. Zuvor kontrollierte die Gruppe - HPP. Ein Mitglied der "29-Komplex" -Gruppe, Kisa, tötete auf Anordnung des Innenministeriums von Tatarstan die Traktion und warf eine Pistole auf den Tatort. Kisa wurde festgenommen und strafrechtlich verfolgt und befindet sich im Balaschow-Gefängnis - eine Haftstrafe von 25 Jahren. Zwei Monate später wurde Scriabin, der am

Diebstahl von MI-8-Hubschraubern aus der Hubschrauberfabrik in Kasan und an Morden beteiligt war, mit derselben Pistole getötet. Alle diese Auftragsmorde an kriminellen Behörden wurden mit derselben Pistole begangen, die nach dem ersten Mord beschlagnahmt wurde und sich im Kontrollraum des Innenministeriums von Tatarstan befand. Die Auftraggeber dieser gesamten Morde waren, wie bei den Ermittlungen festgestellt wurde, die Leiter des Innenministeriums von Tatarstan, E. Galimov und A. Safarov, die jedoch nicht zur strafrechtlichen Verantwortung gezogen wurden.

7. Die Ermordung des Generaldirektors der Computerservice LLC Naila unter folgenden Umständen. Bei der Auszeichnung und Unterzeichnung des Abkommens über die Gewaltenteilung zwischen der Russischen Föderation und der Republik Tatarstan im Mai 1992 wählte Schaimjew hochrangige Beamte aus Moskau aus, die an der Ausarbeitung und Förderung dieses Dokuments in der Staatsduma beteiligt waren (G. Starovoitova, S. Shakhrai, G. Yavlinsky) persönliche Quote für den Export von 30 Tausend Tonnen tatarischem Öl, und auch Shaimiev bezahlte Starovoitova Kamaz teilweise und übergab ihr 400 Kamaz-Fahrzeuge. Die finanzielle Entsendung von Öl sollte durch Kompyuterservis, das von Nail geleitet wurde, und die Lieferung von Öl durch die Ölgesellschaft LLC Suvar erfolgen. Sechs Monate nach der Unterzeichnung des oben genannten Vertrags kamen die tatarischen Strafbehörden Arslanov und Kondrashin zu mir und führte Generaldirektor von Computerservice LLC Naila. Sie boten an, Vorkuta-Kohle dringend über die Firma Nail zu verkaufen. Ich habe diesen Deal rundweg abgelehnt. Am nächsten Tag wurde Nail getötet. Als ich davon erfuhr, rief ich dringend zu diesen Behörden, um die Gründe für den Mord zu erläutern. Aus den Worten dieser Personen erfuhr ich, dass Nail auf Shaimievs Befehl hin getötet wurde. Es stellte sich heraus, dass auf Befehl von M. Schajimjew Öl über Kompyuterservis unter der Führung von Nail verkauft wurde, das im Auftrag von E. Galimov vollständig von Banditen kontrolliert wurde. Gleichzeitig wurde eine große Menge von Computern, die nach Russland importiert wurden, zu niedrigen Preisen aus Öl in Indien beschafft. G. Yavlinsky war der engste Partner von Nail in diesem Geschäft. Es stellte sich heraus, dass am Tag des Mordes an Nail in Moskau (a / p Sheremetyevo) zwei Boeing aus Indien einflogen, in die mehr als 2000 Computer gebracht wurden. Alle aus Indien mitgebrachten Computer verschwanden spurlos. Bald darauf wurde eine der Behörden, die zu mir kamen, Yu Kondrashin, im Izmaylovskaya Hotel getötet, die mir erzählte, dass Shaimiev Nail bestellt hatte.

8. Die Ermordung der Abgeordneten der Staatsduma Galina Starovoitova. Starovoitova erhielt als Bestechungsgeld von Shaimiev ihren Anteil an den Gewinnen, die aus dem zugunsten von Tatarstan geschlossenen Vertrag über die Verteilung der Mächte fällig waren. Sie wurde von Shaimiev an die Gründer der Ölfirma LLC Suvar in Kasan beauftragt, von wo aus sie Öl und Ölprodukte zum Verkauf erhielt. Auf Anordnung von Shaimiev Starovoitova teilte diese Ölgesellschaft ihrerseits 400 KAMAZ-Fahrzeuge zum Verkauf als Bestechungsgeld nach ASER "Tan" -Dokumenten zu. Mit dem Geld aus dem Verkauf dieser Autos baute Starovoytova zusammen mit den Tataren in der Stadt St. Petersburg 15 finnische Tankstellen. Nach dem Ausscheiden aus dem Amt des Bürgermeisters der Stadt A. Sobtschak und der Machtübernahme von W. Jakowlew sowie dem Ablauf der Amtszeit von G. Starowoitowa lehnte M. Schajimjew zusammen mit W. Jakowlew die Bereitstellung von Finanzbeiträgen zu ihren Gunsten ab, woraufhin Starowoitowa abschied Sie begann sie zu erpressen und drohte Shaimievs Missbrauch zu veröffentlichen. Als G. Starovoytova erneut Abgeordnete der Staatsduma der Russischen Föderation wurde, fürchteten sich M. Schajimjew und W. Jakowlew sehr vor ihrer Rache, denn sie war sich all der Diebstähle, Auftragsmorde, Gold- und Diamantenschmuggels, die von der Führung von Tatarstan durchgeführt wurden, wohl bewusst und das Innenministerium von Tatarstan und die mit Kamaz verbundenen Betrügereien sowie die von seiner Führung in St. Petersburg durchgeführten dunklen Finanzoperationen. Starovoitova, die erneut Abgeordnete der Staatsduma der Russischen Föderation wurde, drohte Schaimjew mit einem großen Skandal und forderte eine sofortige Rückgabe des nicht bezahlten Geldes an sie, zumal sie sowohl für politische als auch für kommerzielle Angelegenheiten in der Stadt St. Petersburg dringend gebraucht wurde. Dieser Mord an Starovoitova wurde beauftragt, die von Tambowskaja organisierte kriminelle Gruppe auf Anweisung von M. Shaimiev durchzuführen. Ich reichte diese Unterlagen im Jahr 2002 bei der Generalstaatsanwaltschaft der Russischen Föderation ein, woraufhin der Starovoitova-Mord aufgedeckt wurde, die Starovoitova-Mordtäter identifiziert und inhaftiert wurden und die Kunden zurückblieben unberührt, weil die Kunden unter dem Schutz des Generalstaatsanwalts der Russischen Föderation stehen.

9. Nach Starovojtovo Mord, ein paar Tage später, auf Befehl von den gleichen Kunden, wurde ihr engster Begleiter geschäftlich in der Stadt Saint getötet - Petersburg, Rinat, der den Spitzname „Die Waffe“, die sie für die Realisierung von 400 gestohlenen KamAZ gab, als auch zu der Zeit als im Auftrag von Starovoitova im Ölgeschäft und 15 Tankstellen in der Stadt tätig.

10. Faber töten. Nach dem Mord an G. Starovoytova wurde das AKRAP-2000-Maschinengewehr am Tatort zurückgezogen, an dem sie getötet wurde. Aus demselben Automaten, fünf Jahre später, als ich die Frage nach Diebstahl und Export von Gold ins Ausland stellte, wurde der Direktor einer metallurgischen Gießerei, V. Faber, in Nabereschnyje Tschelny getötet. Farber war auf Anweisung von M. Shaimiev mit der illegalen Raffinierung einer riesigen Menge Gold befasst, wie oben angegeben.

11. 1992 - Der Mord an R. Sadykov, einem meiner Stellvertreter, für ASER "Tan".

12. 1992g. tödend A. Sharafutdinova, Chefreisebüro Sputnik „; Beide Personen getötet wurden, was sie sind, ohne das Wissen der Amirov und Galimov sich den Arabischen Emiraten 6 Vereinigten genommen Aluminiumwagen, eine Menge Geld für diese Aufnahme war. im Innenministerium der Republik Tatarstan bekannt. die Exekutoren der Morde waren OPG „Borisov“ und „Pervogorskaya“. die unmittelbaren Kunden Tötungen war der Staatsanwalt der Republik Tatarstan K. Amirov, der sich das Aluminium und Gold-Geschäft in Tatarien überwacht, und wurde in Diamantenschmuggel, KAMAZ Fahrzeuge beteiligt. Wenn man m, wird befürchtet, dass R.Sadykov, ein Geständnis des Diebstahls von Aluminium gab, die K.Amirov eine direkte Beziehung hatte, wird es die ganze Schmuggel kriminelle Aktivitäten aufzudecken. Das Geld in den beiden Getöteten, der für die verkauften Aluminium erhalten, wurden gesammelt und sie sind Mörder verschwunden. 13. Ermordung von Timur Aindatulova, Direktor des Unternehmens „Vostokpeydzher.“ Dieser Mord aus von Gruppen der organisierten Kriminalität durch ist „Pervogorskaya.“ Künstler Lukoyanov Kirshin und nach der Begehung des Verbrechens machte ein Geständnis, aber Innenminister A.Safarov Boden ermorden GAR verborgen Da er war ein Kunde des Mordes. 14. Auf Befehl von Shaimiev wurde der Leiter der Bezirksverwaltung von Agrys der Republik Tatarstan, Saeoistov, getötet. Während des Prozesses in der Strafsache Nr. 20234 stellte sich heraus, dass der Leiter der Verwaltung dieses Gebiets, Saeoystov, auf Anweisung von Shaimiyev Getreide geliefert hatte, um die Schulden von JSC Khleboprodukt zu begleichen, weshalb das Gebiet Getreideschulden hatte. Shaimiev kritisierte bei dem Treffen eine Woche vor dem Tatbestand des Mordes öffentlich die Schulden des Bezirks. Auf dem Treffen teilte der Regierungschef mit, dass die Schulden im Zusammenhang mit dem ungeplanten Export von Getreide auf Befehl von Shaimiev in den Jahren 1995-1996 gebildet wurden, um die Schulden von JSC "Khleboprodukt" zurückzuzahlen. Diese Aussage Shaimiev war sehr unglücklich und hatte Angst vor seiner Enthüllung. Eine Woche später wurde der Leiter der Bezirksverwaltung, Agryza Saystov, getötet. Nach dem Mord an seinem Büro, wo er tot gefunden wurde, wurde niemand im Auftrag von Safarov erlaubt, während das Amt des ersten stellvertretenden Innenministerium der Republik Tatarstan Timerzyanov nicht bestanden hat und packte alle Dokumente für die Schulden übertragen, um die Schulden in Höhe von JSC „Getreideprodukte zu erstatten. Nach dem Rückzug des Untersuchungsteams von Dokumenten den Tatort zu inspizieren. Das heißt, die Tatsache der Absicht, den Regierungschef zu töten, wurde verborgen. Zu dieser Zeit befand sich Minister Safarov in der Nähe des Ortes des Mordes und verließ ihn erst nach der Übergabe von Dokumenten durch Timierzyanov. In der Strafsache Nr. 20234, die aufgrund des Mordes an Saestov eingeleitet wurde, durfte die Führung der ROVD des Bezirks Agrys unter Safarovs Befehl dieses Verbrechen nicht aufklären. Die Ermordung des Regierungschefs von Saeostov blieb unter strenger Anleitung der Untersuchung durch Safarov, die von seinem Patron Shaimiev in Auftrag gegeben wurde, ungelöst. 15. In früheren Zeugenaussagen in Strafsachen habe ich darauf hingewiesen, dass die Leiter des Innenministeriums A. Safarov und E. Galimov persönlich an den Morden beteiligt waren, und zwar sowohl in der Qualität der Kunden als auch der ausübenden Künstler, die ich aus den Geschichten der Verurteilten bei meiner Inhaftierung gelernt habe viele der Mörder in der Haftanstalt. Ich weiß also aus den Ermittlungsgeschichten und aus den Verurteilungen, dass der derzeitige Minister des Innenministeriums von Tatarstan, A.Safarov, während er immer noch Chef der persönlichen Sicherheit von M.Shaimiev war, den Bürger Y. Yakovlev im Hof des Hauses im Bezirk des Dorfes Kuba, Kasan, erschoss (Jaschka ") vor seiner Schwester, die er nicht bemerkt hatte. 16. In der Stadt Kasan, im Dorf Solmachi, wurde auf Anordnung der nahen Verwandten von Herrn Schaimjew der monströse Mord an vier Personen begangen. Rinat Akhmadeyev, zwei seiner minderjährigen Kinder (5 und 6 Jahre alt) und eine Frau, die sich zum Zeitpunkt des Mordes zufällig in Rinats Haus befanden, wurden in seinem Haus brutal ermordet. R. Ahmadeyev war zuvor mit der Nichte von M. Shaimiev verheiratet, die an Herzversagen starb. Schwester und Neffe Ilishat forderten von R. Akhmadeev, seine Kinder an M.Shaimiev zu übergeben. Er weigerte sich dies zu tun und drohte ihm, wenn M.Shaimiev Druck auf ihn ausüben würde, alle finanziellen Betrügereien der Shaimiev aufzudecken, von denen er von seiner verstorbenen Frau gut wusste. Obwohl das ganze Dorf Kenntnis von diesem Mord hat, weicht die Staatsanwaltschaft von Tatarstan aus, die für die Morde Verantwortlichen vor Gericht zu stellen. 17. Der Mord an Lykov. Während der Untersuchung des Strafverfahrens gegen mich waren die Strafverfolgungsbehörden von Tatarstan sehr daran interessiert, Galimov anzuweisen, mir einen Artikel wegen illegalen Besitzes und Einsatzes von Schusswaffen zu unterstellen und Menschen daran zu töten. Zu diesem Zweck wurde ich wiederholt versucht, Maschinengewehre zu pflanzen und Teile von Pistolen und Maschinengewehren sowie Sprengstoff zu trennen, wodurch lautstarke Zolltötungen an Büro und Auto durchgeführt wurden. Zu diesem Zweck haben mir die Mitarbeiter des Innenministeriums von Tatarstan einen Fahrer, Lykov, zugeteilt. Lykov war ein Informant für das Innenministerium, und mit Hilfe einer der kriminellen Behörden warf er fünf AKM-Maschinenpistolen in den hinteren Teil meines Autos. Diese Maschinen wurden von FSB-Offizieren in meinem Auto beschlagnahmt, und dank dieser Tatsache wurde ich des illegalen Waffenbesitzes angeklagt. Während der Untersuchung stellte sich jedoch heraus, dass zwei Automaten von GSVG (Deutschland) stammten und aus den Lagern einer Gruppe von Truppen gestohlen wurden. Es stellte sich die Frage, wie diese Maschinen nach Tatarstan kamen und wer sie aus Deutschland brachte. Waffen konnten mit derselben IL-76 der Fluggesellschaft Tatar Aviastar, die zu ihrer Zeit nach Russland gebracht wurde, nach Tatarstan gelangen

Mercedes P. Gracheva. Während der Untersuchung wurde festgestellt, dass unter dem Deckmantel des Imports von Mercedes eine große Menge von Maschinengewehren und anderen Waffen aus dem GSVG illegal aus Deutschland importiert wurde. In Anbetracht der Tatsache, dass GRU-Offiziere in Deutschland Flugzeuge verladen und in Russland die automatischen Waffen in meinem Auto von einer Gangsterbehörde mit dem Spitznamen „Der Franzose“ und meinem Fahrer Lykov gepflanzt wurden, erklärte ich während der Untersuchung die Notwendigkeit einer Konfrontation mit Lykov. Während der Auseinandersetzung gab Lykovch zu, dass er die Maschinen auf Anweisung seiner Besitzer, der Führung des Innenministeriums von Tatarstan, in mein Auto gesteckt hatte und gestand, auf Anordnung 6 Morde begangen zu haben. Trotz dieser Geständnisse von Lykovs Morden wurde er nicht verhaftet, sondern freigelassen. Einige Zeit lang hatte er immer noch Auftragsmorde begangen, und dann erfuhr ich, dass er auch getötet wurde, um die Morde zu verbergen, die er auf Anordnung des Innenministeriums von Tatarstan begangen hatte. Nachdem er Lykov gegenüber ausgesagt hatte, dass er die Automaten in meinem Auto in Ordnung gebracht habe, wies mich die Staatsanwaltschaft von Tatarstan sofort aus der Strafverfolgung einer Episode über die illegale Lagerung von Automaten aus meinem Auto während der Verhaftung aus. 18. Eine Woche später wurde meine Aussage über die Lieferung von automatischen Gewehren zusammen mit Mercedes Grachev P. in Moskau vom Journalisten D. Kholodov in die Luft gesprengt. Kholodov, der Artikel über Mercedes P. Grachev schrieb, bereitete einen Artikel über den Schmuggel einer großen Menge von Waffen vor, die dann von der Leibwache Shaimiev in Tatarstan sowie von russisch organisierten kriminellen Gruppen verwendet werden sollten. D. Kholodov sollte diese Information von den Offizieren der GRU erhalten. Shaimiev, Galimov, Yerin und Grachev erfuhren von diesem Artikel von Kholodov, der sofort begriff, dass dieser Artikel sie teuer kosten und möglicherweise hohe Posten einnehmen und sie national ausstellen würde. Sie trafen eine Entscheidung über die sofortige Liquidation von D. Kholodov, indem sie ihm anstelle von Dokumenten eine Mine übertrugen, die bei der Eröffnung des Portfolios hätte funktionieren sollen. Die Berechnung war, dass die Explosion in der Kasaner Station stattfinden wird, aber wie Sie wissen, geschah die Explosion in der Zeitung. Nach der Ermordung von D. Kholodov kam der stellvertretende Leiter des Internierungslagers, der Hauptmann Kapitonov, in die Zelle des Internierungslagers in Kasan, wo ich festgenommen wurde, und sagte, wenn ich - Shashurin nicht wegen Waffen den Mund hielt, würden sie mich in die Luft sprengen und D. Kholodova.

Als ich bereits Abgeordneter der Staatsduma der 3. Einberufung war, erfuhr ich aus einem persönlichen Gespräch mit dem Leiter der Schlachtabteilung der 12. Direktion der Moskauer staatlichen politischen Direktion, Pawlow, dass die Mitarbeiter dieser speziellen Abteilung D. Cholodow organisierten und töteten. Pawlow bat mich, dies zu widerlegen. Als ich mich weigerte, seiner Bitte nachzukommen, drohte man mir, meine Assistenten mit dem Sprengstoff zu bewerfen, der D. Kholodov in die Luft gejagt hatte. Ich habe dies dem Generalstaatsanwalt, dem Minister des Innenministeriums, gemeldet, aber es gab keine Antwort. Die Anwesenheit von Kleinwaffen, einschließlich Maschinengewehren, die zusammen mit Mercedes Grachev aus Deutschland nach Russland geschmuggelt wurden, wurde mir von Generalmajor Sylvestrov bestätigt, der mit Rom in derselben Strafanstalt inhaftiert war. Sylvestrov, Rimsky, sagte, er sei P. Grachev gegenüber für den Transport von Mercedes und Waffen verantwortlich. Laut Silvestrov, dem Haupt Die Menge der aus Deutschland geschmuggelten Waffen wurde nach Tatarstan geschickt und dort in Militärlagern gelagert. Diese Waffen wurden unter der Führung von Sergey Timofeev und O. Kvantrishvili an kriminelle Gruppen verkauft. 19. Der Tod eines Journalisten, V. Listyev, hängt auch mit Waffen zusammen, die aus Deutschland gebracht wurden. Leaves traf sich mit Kholodov und erfuhr von ihm über die Waffen und deren Hauptkunden - Shaimiev, Galimov und Grachev. Listyev, der lautstark in der Öffentlichkeit bekannt wurde, lud den Präsidenten von Tatarstan zu seinem Hour Rush-Programm ein und begann, Shaimiyev über seine persönlichen Wachen (Mörder) und illegalen Waffen in der Republik, über die Gräueltaten des Innenministers, über die massive Veruntreuung und Gesetzlosigkeit zu befragen Behörden. Dies veranlasste Shaimiev, um sein Schicksal zu fürchten. Buchstäblich einen Tag nach dieser Fernsehsendung über Liszt

Shashurin Sergey Petrovich: andere Werke.

Erklärung an Präsident Medwedew DA von Shashurina S.P.